

Die Gratiszeitung für den  
Frankfurter Süden

Jahrgang 6 | Nr. 23 | 10. Juni 2023 www.frankfurter-wochenblatt.de



# FRANKFURTER WOCHENBLATT

Turngemeinde  
Bornheim 1860  
www.tgbornheim.de • Tel. 069 46 000 40

**Stand Up Paddling**

Jeden Montag 19:30-21 Uhr  
Anmeldung auf [www.tgbornheim.de](http://www.tgbornheim.de)  
Kursgebühr pro Termin 29€

Mein Stand Up Paddling | Mein Verein

## WESTFALIA EICHMANN

- ANHÄNGER
- ANHÄNGER-VERMIETUNG
- ANHÄNGERKUPPLUNGEN
- FAHRRADTRÄGER
- ANHÄNGERERSATZTEILE
- WERKSTATT-SERVICE



**Westfalia Eichmann GmbH**

Orber Straße 13 • 60386 Frankfurt am Main • Tel. 069 - 94 14 15-0  
E-Mail: [info@westfalia-eichmann.de](mailto:info@westfalia-eichmann.de) • [www.westfalia-eichmann.de](http://www.westfalia-eichmann.de)

**Gewinnspiel: Durch die  
Restaurants mit Sharing  
Plate und WochenBlatt**

mehr auf Seite 4

**Grand Chapiteau am  
Festplatz: Zelt für Cirque  
du Soleil aufgebaut**

mehr auf Seite 6

Magistrat und Stadtverordnete üben sich als Schützen

## Wäldchesschießen erfolgreich

**Niederrad/Sachsenhausen**

(red) – Am traditionellen Wäldchesschießen des Frankfurter Schützenkorps Oberforsthaus haben sich am Wäldchestag wieder viele Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats beteiligt. Zu gewinnen gab es für die besten Schützen zahlreiche Medaillen und Ehrenpreise: Die Goldmedaille für den Magistrat holte sich Maximilian Carlo Klöckner (Die Fraktion) mit 44 Ringen. Die Silbermedaille ging an Ina Hartwig (SPD) mit 40 Ringen, Bronze an Stephanie Wüst (FDP) mit 36 Ringen. Die Goldmedaille für die Stadtverordneten gewann Yannick Schwander (CDU) mit 42 Ringen, Silbermedaille Anita Akmadza (CDU), 40 Ringe, Bronze Nathaniel Ritter (FDP) mit 37 Ringen. Beim Ehrenpreis der Stadtverordnetenvorsteherin Hilime Arslaner war erneut Anita Akmadza erfolgreich (43 Ringe), den Ehrenpreis des Stadtkämmerers Bastian Bergerhoff sicherte sich Stephanie Wüst mit 39 Ringen. Wäldchekönig beim Jedermannsschießen wurde Maximilian Horst, Wäldchekönigin



Stephanie Wüst (FDP, links) erhält den Ehrenpreis des Stadtkämmerers Bastian Bergerhoff aus der Hand von Antje Koslowski, Präsidentin des Frankfurter Schützenkorps Oberforsthaus.

Foto: Thomas Müller/p

te durch den CDU-Kreisvorsitzenden und langjährigen Freund des Vereins Uwe Becker.

**Richtig gut  
in Deutsch  
– und du?**



**kostenloser  
Rechtschreibtest**

Lassen Sie **JETZT** Ihr Kind auf **LRS** oder **Legasthenie** testen!  
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung zum Test und beraten Sie gerne!



**LOS Frankfurt-Bornheim**  
069-67727981  
Prof. Dr. Christa Kilian-Hatz  
[info@los-frankfurt-bornheim.de](mailto:info@los-frankfurt-bornheim.de)

## Eine tägliche heiße Mahlzeit steigert das Wohlbefinden

ANZEIGE

Der Lieferservice der Landhausküche bringt Mittagessendirekt nach Hause!

Um sich abwechslungsreich und vielseitig zu ernähren, empfiehlt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) eine heiße Mahlzeit pro Tag. Eine heiße Mahlzeit schmeckt und steigert das Wohlbefinden.

„Die DGE empfiehlt täglich eine heiße Mahlzeit, weil bestimmte Nährstoffe erst durch das Kochen der Zutaten für den Körper verwertbar sind“, erklärt Dr. Doris Becker, Leiterin der Ernährungswissenschaft und -beratung bei apetito.

Wer jedoch nicht selbst einkaufen gehen kann, dem bringt die Landhausküche von apetito ein Mittagessen sicher nach Hause – auf Wunsch 365 Tage im Jahr, ohne Vertragsbindung und ab einer Portion. Die Speisekarte der Landhausküche bietet täglich sechs verschiedene, auf die Bedürfnisse von Seniorinnen und Senioren zugeschnittene Gerichte.

Mehr Informationen Mo. – Fr. von 8.00 bis 18.00 Uhr unter der Telefonnummer

☎ 0 69 - 90 28 72 02

Landhausküche – eine Marke der apetito AG, Bonifatiusstraße 305, 48432 Rheine

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir von RE/MAX Value Estates beraten Sie persönlich und unverbindlich am Standort Frankfurt-Sachsenhausen.



**RE/MAX**  
Value Estates

IMMOBILIENAGENTUR  
Frankfurt | Rhein-Main  
Verkauf | Vermietung | Bewertung

Walter-Kolb-Str.18  
60594 Frankfurt am Main  
T: 069 900 21 600  
M: 0170 21 26 700  
[value-estates-frankfurt@remax.de](mailto:value-estates-frankfurt@remax.de)  
[www.value-estates-frankfurt.de](http://www.value-estates-frankfurt.de)





## „Lufthansa ist Hessen-Garant“

**Flughafen (red)** – Hessens Ministerpräsident Boris Rhein hat die enge Beziehung Hessens zum Unternehmen Lufthansa als sehr bedeutend für die Entwicklung des Wirtschaftsstandorts Frankfurt und für den Wohlstand im Land bezeichnet. „Lufthansa ist einer der größten und wichtigsten Arbeitgeber in unserem Land. Die Airline ist ein Wohlstandsgarant für Hessen“, sagte der Regierungschef am Flughafen, wo er als Taufpate der neuen Lufthansa Boeing 787-9 mit Namen „Wiesbaden“ fungierte. Das Flugzeug wird Teil der Langstreckenflotte der Deutschen Lufthansa AG. Es wird am Drehkreuz Frankfurt eingesetzt und ist einer der ersten von insgesamt 32 „Dreamlinern“, die Lufthansa bis zum Jahr 2027 erhält. „Die Stationierung einer einzigen Langstreckenmaschine schafft 300 bis 400 direkte und indirekte Arbeitsplätze. Mit dem Einsatz der neuen Maschinen trägt Lufthansa nicht nur bei, den Standortfaktor zu sichern, sie setzt sich auch für nachhaltiges Reisen ein“, sagte Rhein.

## Treffen für Angehörige

**Schwanheim (red)** – Immer am zweiten Montag im Monat findet im Begegnungs- und Servicezentrum Hofgut Goldstein Tränkgeweg 32, ein Treffen der Angehörigen der Alzheimer Gesellschaft Frankfurt statt. Unter der Leitung von Psychologin Ruth Müller erhalten Angehörige viele Infos, ein offenes Ohr und gegenseitige Unterstützung. Das nächste Treffen findet statt am Montag, 12. Juni, 18 bis 20 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten unter ☎ 069 2998072223 oder per Mail an carmen.simon@frankfurter-verband.de oder info@frankfurt-alzheimer.de.

**Niederrad (red)** – „Zeit, Zeichen zu setzen“ – das war das Motto des diesjährigen Tages der Organspende. Für Petra Wawrzasz hat ein fremder Mensch ein „Zeichen“ gesetzt: Durch seine Bereitschaft zur Organspende nach dem eigenen Tod. Bei Wolfgang Hoffmann war es die Nieren-Lebendspende seiner Mutter, die ihm eine nahezu normale Jugend ermöglichte. Beide haben vor mehr als 40 Jahren ihre neue Niere transplantiert bekommen.

Von den rund 8800 Menschen auf der Warteliste für eine Organspende, warten etwa 6700 Dialysepatienten auf eine Nierentransplantation; für sie liegt die Wartezeit bei durchschnittlich mehr als neun Jahren. „Dank der Dialyse können Patientinnen und Patienten die (lebens)lange Wartezeit bis zur Nierentransplantation überleben“, berichtet Dr. Brigitte Böhm, Nierenspezialistin und als stellvertretend leitende Ärztin im KfH-Nierenzentrum Frankfurt-Niederrad verantwortlich für die Transplantationsnachsorge. Die rückläufigen Zahlen zur Organspende 2022 in Deutschland verdeutlichen jedoch, dass nur für wenige Menschen eine Nierentransplantation als Alternative zur lebenslangen Dialyse in Erfüllung gehen könne.

Petra Wawrzasz ist eine von ihnen: Im Alter von 21 Jahren versagten bei der heute 62-Jährigen die Nieren aufgrund einer chronischen Nierenentzündung. Die Dialysebehandlung war damals ihre einzige Überlebenschance. Dreimal wöchentlich musste sie dafür jeweils für mehrere Stunden von einer Dialysemaschine ihr Blut reinigen lassen. Sie hatte Glück und schon nach neun Monaten er-

Transplantierte Nieren arbeiten schon seit mehr als 40 Jahren

# Zum Tag der Organspende



Gute Teamarbeit für das dauerhafte Funktionieren der Spendernieren (von links): Dr. Aida Asbe-Vollkopf, Petra Wawrzasz, Wolfgang Hoffmann und Dr. Brigitte Böhm in der Transplantationsprechstunde des KfH-Nierenzentrums Frankfurt-Niederrad.

Foto: KfH/p

hielt sie die passende Spenderinere eines verstorbenen Organspenders. Im Oktober 1982 wurde sie transplantiert: „Ich bin meinem Spender so dankbar, dass ich seit nunmehr 40 Jahren wieder ein normales Leben führen darf“, berichtet Wawrzasz.

Bei Wolfgang Hoffmann versagten die Nieren wegen beidseitiger Nierenfehlbildungen, als er 13 Jahre alt war – und er musste an die Dialyse. Durch die Lebendspende seiner Mutter wurde ihm eine jahrelange Dialysebehandlung jedoch erspart und bereits nach drei Monaten konnte er im Juli 1977 transplantiert werden: „Durch die Transplantation konnte ich eine nahezu normale Jugend erleben“, erinnert sich der heute 58-Jährige und fügt hinzu: „Die Niere meiner Mutter hat mir das Leben gerettet!“

Statt dreimal wöchentlich für mehrere Stunden zur Dialysebehandlung müssen Petra Wawrzasz und Wolfgang Hoffmann nur noch alle drei Monate zur Transplantationsnachsorge ins KfH-Nierenzentrum Frankfurt-Niederrad. Dr. Brigitte Böhm und ihre Kollegin Dr. Aida Asbe-Vollkopf kontrollieren hier, ob die Spendernieren weiterhin gut arbeiten und der Körper keine Abstoßungsreaktionen entwickelt.

„Diese Nachsorgeuntersuchungen sind ebenso wichtig wie die Mitarbeit der Patientinnen und Patienten, also die regelmäßige Einnahme der Medikamente, die eine mögliche Abstoßung verhindern, sowie die Selbstkontrolle, um eventuelle Unregelmäßigkeiten sofort festzustellen und sich zeitnah behandeln zu lassen“, berichtet Asbe-

Vollkopf. Dass die neuen Nieren von Petra Wawrzasz und Wolfgang Hoffmann bereits seit mehr als 40 Jahren arbeiten, sei also auch ein Ergebnis einer guten Teamarbeit, ergänzt Böhm.

## 40 Jahre Tag der Organspende

Seit 1983 soll der Tag der Organspende am ersten Samstag im Juni durch Information und Aufklärung möglichst viele Menschen dazu zu motivieren, ihre eigene Entscheidung im besten Fall pro Organspende zu treffen, diese zu dokumentieren und damit möglicherweise Leben zu retten. Antworten auf wichtige Fragen zur Organspende und Organspendeausweise finden Interessierte zum Beispiel im Internet auf [www.tagderorganspende.de](http://www.tagderorganspende.de).



**Gratis ePaper testen!**

Schneller bestellen – länger lesen

Exklusiv für  
Neukund:innen.  
Jetzt bestellen:

[fr.de/gratis](https://fr.de/gratis)

Bis  
30.06.



Weitere Vorteile des ePapers in  
unseren Video-Tutorials:

[fr.de/tutorial](https://fr.de/tutorial)



## 50 Prozent der Mieter unterstützen Forderungen **Miersch-Siedlung steht zusammen**

**Niederrad (red)** – Die Mietergemeinschaft Niederrad hat mit ihrer letzten Unterschriftenaktion in der Adolf Miersch Siedlung mehr als 50 Prozent der Mieter für ihrer Forderungen zu den anstehenden Modernisierungen gewinnen können. Ende März wollte die Nassauische Heimstätte (NH) mit der Modernisierung der Adolf Miersch Straße 36-40b beginnen. Seit Oktober 2022 versuchte die Mietergemeinschaft auf Grundlage eines abgestimmten Forderungskataloges, eine gemeinsame Modernisierungsvereinbarung für alle betroffenen Mieter abzuschließen.

Nach einer ersten Verhandlungsrunde wurden weitere Gespräche einseitig von der NH abgesagt. Die Mieter verlangen eine Ersatzwohnung für den Zeitraum der Modernisierung, eine Mieterhöhung von maximal 50 Euro pro Monat, eine dauerhafte Mietminderung von 100 Euro bei Wegfall des Dachbodens, sowie eine Haftung bei Schäden von Möbeln und Einrichtungsgegenständen während der Modernisierung. Außerdem ist eine Ersatzwohnung für diesen Zeitraum unabdingbar.

„Wir fordern weiterhin die NH auf, an den Verhandlungstisch zurückzukehren und gemeinsam mit den Mietern einen Kompromiss zu suchen“, sagt Wilfried Michel von der Nachbarschaftsinitiative Nordend, Bornheim, Ostend (NBO). Zu den Mieterversammlungen im April und Mai hatte die Mietergemeinschaft Mieter der bisher noch nicht betroffenen Häuser der Siedlung ein-

geladen. „Viele Mieterinnen und Mieter waren von dem Verhalten der NH geschockt“, sagt Jürgen Ehlers von der NBO. „Die meisten Bewohner sind davon ausgegangen, dass ihnen ein Ersatzwohnraum zu Verfügung gestellt wird, auch die Mieterhöhungen nach der Modernisierung hat viele verunsichert. Viele fragen sich, ob sie in der Siedlung noch dauerhaft wohnen können“, sagt Ehlers weiter.

Die Mieterversammlung hatte beschlossen, die restlichen Mieter über das Vorgehen der NH aufzuklären, sowie für die vier Forderungen weitere Unterschriften zu sammeln. Einige Häuser sollen erst in vier bis sechs Jahren modernisiert werden, die Sorgen sind jetzt schon da. Durch die Aktion will die Mietergemeinschaft zeigen, wie groß der Rückhalt in der Siedlung für die Forderung der Gruppe Mietergemeinschaft ist.

### **Gemeinsam Sommerfest gefeiert**

„Wir haben mit den meisten Mietern persönliche Gespräche geführt und konnten sie für eine Unterschrift gewinnen. Dass dies 50 Prozent der Mieterschaft ausmacht, hat unsere kühnsten Erwartungen übertroffen“, sagt Daniel Katzenmaier, Vorsitzender der Mietergewerkschaft. „Man kann behaupten, dass die Adolf-Miersch Siedlung zusammensteht“, sagt Katzenmaier abschließend. Aus diesem Anlass veranstaltete die Mietergemeinschaft vergangenen Samstag auch ein Sommerfest in der Siedlung. Eingeladen waren Mieter und Nachbarn.

## „Sehnsucht nach Italien!“

**Schwanheim (red)** – Gemeinsam mit der „Initiative Schwanheim/Goldstein bewegt sich“ lädt das Begegnungs- und Servicezentrum Hofgut Goldstein, Tränkweg 32, zum Konzert e – in am Samstag, 17. Juni, ab 18 Uhr. Zu Gehör kommt ein Liedprogramm ausschließlich von Komponistinnen. Das Duo Martha Jordan (Mezzosopran) und Lisa Ochsendorf (Klavier) musiziert Werke aus drei Jahrhunderten. Im Fokus stehen Lieder von deutschen, französischen und italienischen Komponistinnen; es sind Kompositionen, die sich in einem italienischen Kontext befinden. Zu hören sind etwa Lieder von Fanny Hensel, Barbara Giuranna, Matilde Capuis und Lili Boulanger. Um Anmeldung wird gebeten unter ☎ 069 2998072223 oder per Mail an carmen.simon@frankfurterverband.de. Einlass ist ab 17.30 Uhr. Jeder ist willkommen.

## Yoga für Kids bei der TG

**Schwanheim (red)** – Yoga ist ein ganzheitliches Training aus Dehn-, Atem- und Entspannungsübungen. Ein neuer Yoga-Kurs für Kinder der fünften bis achten Klassen bietet Nancy Gittner bei der TG Schwanheim an. Die Übungen sollen helfen, den Körper besser kennenzulernen und im Alltag kurze Entspannungen einzubauen. So stärkt Yoga nicht nur die Muskeln und sorgt für mehr Flexibilität, sondern fördert auch das Selbstvertrauen. Der Schnupperkurs „Yoga für Kids“ findet mittwochs von 17.30 bis 19 Uhr in der Turnhalle der Minna-Specht-Schule statt und besteht aus 4 Terminen am 14., 21. und 28. Juni und 5. Juli. Die Gebühr beträgt 24 Euro. Anmeldung per Mail an info@tg-schwanheim.de.



## **200 STIMMEN GESUCHT! für das POP-ROCK-GOSPEL Projekt**

### **Ein Aufruf an alle, die das Singen lieben:**

Seine Stimme gemeinsam mit 200 anderen Stimmen erklingen lassen: ein unvergessliches Erlebnis. Ab sofort werden aus Frankfurt und der Umgebung Sänger jeden Alters gesucht, die Teil des Projektes werden und die Begeisterung des Singens weitergeben möchten. Von Gospel bis Soul, Pop über Rock bis Klassik; die Songs erhalten durch die Stimmgewalt eine ganz besondere Energie. Dabei stehen Masse UND Klasse im Vordergrund.

Los geht es mit einem **Eingangsworkshop am 16. Juli, '23**. Danach proben die Sänger 1x monatlich und bereiten sich 6 Monate lang auf den großen Auftritt vor: dem **singOUT Frankfurt**, am **16. März 2024**. Im Hr-Sendesaal Frankfurt präsentieren dann die **200 Stimmen** eine Musikexplosion der Extraklasse. **Mitmachen können alle**, die Freude am Singen haben sowie die Dynamik eines Mass-Choirs erleben möchten. Sei dabei!

**JETZT anmelden:** frankfurt@singout-projekt.de

**Weitere Infos:** www.singout-projekt.de

www.lebenshilfe-offenbach.de  
**Lebenshilfe**  
 für Menschen mit Behinderung  
 Stadt und Kreis Offenbach e. V.



SPENDEN-Konto: Sparkasse Langen-Seligenstadt

**IBAN: DE84 5065 2124 0026 0100 33**

societätsverlag

## **Der Rheingau in allen Facetten**

Der Rheingau gilt als DAS Ausflugsziel schlechthin. Kein Wunder! Hier trifft wegweisende Klosterkultur auf stolze Burgen und Schlösser, setzt der Weinbau die Landschaft architektonisch in Szene und finden Wanderer und Spaziergängerinnen ihr Glück. Und natürlich kommen BesucherInnen auch kulinarisch voll auf ihre Kosten: mit herzhafter, bodenständiger oder feinsten Küche – natürlich immer begleitet von passenden Rheingauer Weinen.



Ingo Swoboda · Den Rheingau erleben · ISBN 978-3-95542-448-0 · 18,00 €

**JETZT IM  
 HANDEL ODER  
 UNTER  
 WWW.SOCIETAETS-  
 VERLAG.DE**





Grüne Soße, Tatar, rosa Handkäs': Im „Leib und Seele“ gibt es Gutbürgerliches modern interpretiert ...



... und einen famosen Nachtisch: Schokoküchlein mit Sorbet, Eis, Kompott und Früchten – feurig serviert.



Auch das zarte Rindfleisch wird in dem Restaurant in Bockenheim auf den Punkt medium serviert. Dazu gibts Ofenkartöfchen.

## Guides führen zu kulinarischen Schätzen durch die Frankfurter Stadtteile „Sharing Plate“: Restaurant-Vielfalt entdecken und gemeinsam durch die Speisekarte futtern

**Frankfurt** (jdr) – Gemeinsam in einer Gruppe von einem Teller essen – das war lange nicht möglich. Umso schöner ist das Konzept von „Sharing Plate“ jetzt: Food-Guides führen ihre Gruppe von rund 16 Personen zu drei bis vier Restaurant-Spots in Frankfurt – wer möchte, auch mit gediegenem Barausklang. Die Teilnehmer können sich dann durch die Speisekarten futtern. Bestellt wird nicht, der Service bringt automatisch die Highlights der Gaststätte an den Tisch. Dabei heißt es aber nicht, nur mal einen kleinen Happen probieren. Die Gastwirte präsentieren das volle Programm; zeigen, was sie kulinarisch so alles drauf haben. Es gibt würzige Vor- und Hauptspeisen, süße Desserts, hausgemachte Getränke und leckere Cocktails. Mit Tourguide Mariya Stanco treffen sich die Foodlover am vergangenen Samstag vor dem Museum für Moderne Kunst. Eine kurze Vorstellungsrunde folgt, jeder sagt, was er am liebsten isst. „Es gibt so viele wundervolle Orte, wo man in Frankfurt essen kann. Alte, neue und unsere Lieblinge. Die wollen wir Interessierten zeigen – und alles miteinander teilen“, sagt Stanco. Dann geht's auch schon los. Der erste Spot ist das „Ya' Medina – Halal Steakhaus“ in der Berliner Straße 10. Aufgefahren wird Rindfleisch in bester Qualität. Halal geschlachtet in der eigenen Metzgerei, drei bis sechs Monate gereift. Es gibt Grillgemüse und Runzelkartoffeln zu Iskender Steak, Lakum Rinderfilet und feinstem Rind zum Selbstgrillen auf dem heißen Stein. Die Gruppe ist begeistert von der Qualität des Fleisches und auch der Vegetarier findet sein Gemüsecurry sehr schmackhaft. Als Nächstes landen die Feinschmecker bei der Pizzeria „Montana“ im Bahnhofsviertel. Gereicht wird neapolitanische Pizza in Herzform, die aus einem



Im „Medina Steakhaus“ gibt es frischen Litschi-Blutorangen-Eistee.



Pizza in Herzform, etwa mit Birne und Gorgonzola oder Fenchelsalami, und einen Smiley-Ofen bietet die Pizzeria „Montana“ im Bahnhofsviertel.



Food-Guide Mariya Stanco reicht in der Bar „Sensation“ die Drinks.



Halal sind die Speisen im „Ya' Medina“: Die Gäste können am Tisch selbst auf dem heißen Stein grillen.



Begrüßungscocktails im „Leib und Seele“: Für jeden ein anderer.



Zum Nachtisch gibt's bei „Montana“ Nutella-Pizza – entweder mit Walnüssen oder vielen bunten Smarties.



Im ersten Spot in der Berliner Straße 10 lernt sich die Gruppe erst mal kennen. Dann geht's auch direkt los mit dem Food-Verwöhnprogramm:



Für Fleischesser gibt es auch Iskender Steak, Lakum Rinderfilet mit Pinienkernen, Tomaten und Rucola, für Vegetarier ein Gemüsecurry. Fotos: Drusche

450-Grad-Ofen kommt und deshalb innerhalb einer Minute fertig ist. Der besondere saftig-weiche Teig geht vorher 24 bis 48 Stunden. Der Belag ist ebenfalls individuell – etwa Birne, Walnuss und Gorgonzola oder auch Fenchelsalami sowie zur Nachspeise Nutella-Pizza. Dass „Montana“ Platz 42 der weltbesten Pizzen belegt, ist nachvollziehbar! Ordentlich gesättigt spaziert die Truppe im Anschluss nach Bockenheim. Im „Leib und Seele“ gibt's zunächst

alkoholfreie Begrüßungscocktails: Für jeden einen anderen. Die Auswahl ist bunt, cremig und fruchtig. Zu Essen wird Gutbürgerliches gereicht, aber modern und „fancy“. Grüne Soße, Tatar, rosa Handkäs' und eine leckere Nachspeise – Schokoküchlein mit diversen fruchtigen Leckereien verziert – stehen etwa auf dem Tisch. „Alles mega“, ist sich die Gruppe einig. Ein Teil hat den „Barausklang“ dazu gebucht. Dazu geht's an den Willy-Brandt-Platz zu „Sen-

sation“, wo ein Spezial-Cocktail kredenzt wird: Ein Bananendaiquiri mit Amarena-Schaum. Alles richtig gemacht! Die Food-Touren von „Sharing Plate“, auch vegan möglich und als Gin- oder Wein-Event, finden immer am Wochenende statt. Etwa 50 Gastro-Partner sind in Frankfurt beteiligt. Welche Spots die Teilnehmer besuchen, ist immer eine Überraschung. Tickets ab

54,90 Euro und mehr Infos zu „Sharing Plate“ gibt es online auf [sharing-plate.com](http://sharing-plate.com). Das Frankfurter Wochenblatt und „Sharing Plate“ verlosen außerdem viermal einen Gutschein für eine Food-Tour in Frankfurt. Wer gewinnen möchte, schreibt bitte einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Foodtour gewinnen“ an [booking@sharing-plate.de](mailto:booking@sharing-plate.de). Die Gewinner werden benachrichtigt.

**Verlosung**



## Bus und Bahn: Durchstarten

**Frankfurt (red)** – Die städtische Nahverkehrsgesellschaft Traffiq hilft Interessierten 60 plus beim Umstieg auf nachhaltige Mobilität. Viele möchten die eigene Mobilität umweltfreundlicher gestalten. Das kann in Frankfurts dicht gestricktem Nahverkehrsnetz mit Bus und Bahn einfach gelingen. Traffiq unterstützt beim Durchstarten mit dem ÖPNV und lädt für Montag, 12. Juni, 18 bis 20 Uhr, alle ein, die das Bus- und Bahnfahren kennenlernen möchten. Alle Fragen, egal ob Fahrplan, Tarife Ticketkauf werden beantwortet. Die Veranstaltung findet in der Stiftstraße 9-17 statt. Die Reihe „Nahverkehr ganz leicht“ wird am Dienstag, 20. Juni, bei Traffiq fortgesetzt. Thema von zehn bis zwölf Uhr ist „RMV go“. Das Team erklärt die Nutzung der App. Anmeldung bitte per Mail an [anmeldung@traffiq.de](mailto:anmeldung@traffiq.de).

## Bassment Session

**Innenstadt (red)** – Die Bassment Session ist ein Frankfurter Kollektiv aus Roots-Reggae-Dub-DJs, Künstlern und Helfern: Am Samstag, 10. Juni, spielen sie in der Kneipe des Clubs Voltaire, Kleine Hochstraße 5. Einlass ist ab 18, Beginn ab 21 Uhr. Die Crew veranstaltet regelmäßig einzigartige Dances, wobei die Besonderheit in der Einheit aus „Sound“ und „Art“ liegt. Ziel ist es, viele verschiedene Menschen in einem guten Vibe zusammenzubringen. Eintritt: Fünf Euro.

## Sicherheitsmobil kommt im Juni

**Frankfurt (red)** – Das Sicherheitsmobil kommt am Dienstag, 13. Juni, 12 bis 14 Uhr, nach Bornheim auf den Merianplatz; am Mittwoch, 14. Juni, 15 bis 17 Uhr, in Rödelheim auf den Arthur-Stern-Platz; am Donnerstag, 15. Juni, 12 bis 14 Uhr, in Nied in die Dürkheimer Straße 40; am Samstag, 24. Juni, 12 bis 18 Uhr, ins Gutleut aufs Kinderfest unter der Friedensbrücke und am Donnerstag, 29. Juni, 12 bis 14 Uhr, ins Ostend in den Hafepark sowie 16 bis 18 Uhr vor den Palmengarten.

## Kirchentag

**Dornbusch (red)** – Allen, die nicht zum Evangelischen Kirchentag in Nürnberg fahren, bietet die Dornbuschgemeinde, Mierendorffstraße 5, am Sonntag, 11. Juni, an, um zehn Uhr die Live-Übertragung des Schlussgottesdienstes zu sehen.

# Gender in Kinderkrippen

**Frankfurt (red)** – „Doing Gender“ bedeutet, dass man ein Geschlecht nicht einfach hat, sondern „tut“. Während zum Doing und Undoing Gender in frühpädagogischen Kontexten mit über dreijährigen Kindern etliche Untersuchungen vorliegen, ist Gender in Kinderkrippen ein Forschungsfeld, das bisher wenig bearbeitet wurde. Ute Schaich, Professorin für Pädagogik der frühen Kindheit an der UAS, möchte mit ihrer ethnografischen Studie „Geschlechterdifferenzierung in Krippen“ einen Beitrag leisten, um diese Lücke zu schließen. Die Studie berücksichtigt alle Akteure (Kinder, Fachkräfte, Eltern) sowie die materielle Umwelt in diesem ersten außerfamiliären Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsfeld. Die Erkenntnisse beziehen sich auf die Geschlechterkonstruktionen der Kinder, auf geschlechtsbezogene Aspekte der Fachkraft-Kind- und Eltern-Kind-Interaktionen, auf Zusammenhänge zwischen Körper, Differenz und Geschlecht und auf die Bedeutung der Auswahl von Mobiliar und Spielzeug. Aufgrund der gesammelten Erkenntnisse wurden Kriterien für ein genderreflektiertes Arbeiten in Krippen zusammengestellt. Im Fokus der Studie standen drei Fragen: Wie wird Geschlecht in den Interaktionen zwischen Kindern in den ersten drei Lebensjahren, ihren Eltern sowie Pädagogen bedeutsam gemacht? Wie stellen sich Verknüpfungen zu weiteren sozialen Differenzlinien dar, zum Bei-



**Ute Schaich, Professorin für Pädagogik der frühen Kindheit, an der Frankfurt UAS.** F.: Sebastian Wolf/UAS/p

spiel zu „Class, Race and Body“? Welche Bedeutung haben Mobiliar und Spielzeugausstattung bei den Interaktionen bezogen auf das Geschlecht?

Die Forschung wurde in drei Kinderkrippen im städtischen Raum mit heterogenen Einzugsgebieten im Hinblick auf Bildungsnähe, Einkommensniveau und Migrationserfahrungen der Familien ausgeführt. In ihnen wurden morgendliche Ankommens-, Frühstück- und Spielsituationen teilnehmend beobachtet, um die Interaktionen aller Beteiligten – Kind(er), Eltern und pädagogische Fachkräfte – zu erfassen. Ebenso wurden Interviews mit Fachkräften und Eltern geführt und ausgewertet. Es liegen 15 Beobachtungsprotokolle und 18 transkribierte Interviews (neun mit Fachkräften und neun mit Eltern) vor. Das Alter der 31 beteiligten Kinder lag zwischen 14 und 36 Monaten.

## Malteser: Rikschafahrten und Kulturausflüge helfen gegen Einsamkeit

# Raus ins Grüne gefahren werden

**Frankfurt (red)** – Mal wieder am Main entlang spazieren, frisch gemähtes Gras im Günthersburgpark riechen oder die neue Altstadt bewundern – für die meisten selbstverständlich und für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen oft nicht mehr möglich. „Die Menschen werden immer älter, und wir stellen fest, dass es nicht mehr die klassische Großfamilie gibt, die füreinander sorgt“, sagt die Stadtbeauftragte Annette Lehmann. „Hinzu kommt, dass Menschen in zunehmendem Alter weniger mobil sind und deswegen von sich aus nicht mehr so aktiv am Leben teilnehmen.“

Mit zwei ehrenamtlichen Diensten wirken die Frankfurter Malteser der Einsamkeit und Isolation entgegen: Die Malteser Fahr-

rad-Rikschas kann individuell für kostenfreie Fahrten in Frankfurt gebucht werden. Der Kulturbegleitservice organisiert fünf kostengünstige Ausflüge zu schönen Plätzen in und um Frankfurt. Und das Angebot kommt gut an: Die Malteser Rikschas war im vergangenen Jahr 80 Mal unterwegs, fuhr 1700 m Kilometer und beförderte 40 Gäste – auch zu besonders schönen Orten wie den Botanischen Garten. Mit den Kulturbegleitern waren insgesamt mehr als 50 Gäste unterwegs – im Jüdischen Museum etwa oder auch auf dem Obsthof Schneider in Nieder-Erlenbach. Und was sagen die Gäste? „Da haben Sie mir wirklich eine ganz große Freude gemacht!“ Weitere Infos zum Thema gibt es online auf [malteser-frankfurt.de](http://malteser-frankfurt.de).

„Eine Herausforderung bestand darin, dass Kinder in diesem Alter noch relativ am Anfang ihrer Sprachentwicklung stehen. Zur Erfassung ihres Relevanzsystems war es deshalb bedeutsam, den Blick gerade auch auf Körperhaltungen, Bewegungen, Stimme, Kleidung und Körperschmuck zu richten“, sagt Schaich. Um Geschlechterstereotype nicht zu reproduzieren, galt es bei der Auswertung zu beachten, dass Handlungen, Kleidung oder Spielgegenstände zwar geschlechtlich codiert, Geschlechtersymboliken aber dynamisch sind.

Schaich hebt hervor: Auf der Ebene der Kinder wurde deutlich, dass es in ihren Interaktionen mit Erwachsenen oder Gleichaltrigen vier Tendenzen im Hinblick auf die Konstruktion von Geschlecht gab: Sie ähneln beziehungsweise unterscheiden; Reflexion auf Geschlechterinszenierungen der Erwachsenen; Bezug zu Körpermerkmalen; Bezug zu symbolhaften Körperausstattungen und/oder geschlechtersymbolisch besetzten Gegenständen. Auf der Ebene der Fachkraft-Kind-Interaktion zeigten sich Tendenzen der Reproduktion wie auch der Überschreitung von herkömmlichen Geschlechtermustern. Etwa wurden Jungen schwerpunktmäßig für motorische Handlungsautonomie im Zusammenhang mit Mut, Kraft und Stärke gelobt, Mädchen für Selbstständigkeit in alltäglichen Dingen, wie sich selbst an- oder ausziehen.

## Struwwelpeter als Radikaler

**Altstadt (red)** – In der Revolutionszeit von 1848 tauchten die Figuren aus dem 1845 erschienenen „Struwwelpeter“ erstmals im politischen Kontext auf. Die rebellischen Charaktere trafen den Nerv der Zeit. Im Mai jährte sich der Zusammentritt des Paulskirchen-Parlaments zum 175. Mal. Eine neue Ausstellung im Struwwelpeter-Museum, Hinter dem Lämmchen 2-4, zeigt Struwwelpeters unbekanntere revolutionäre Wurzeln mit vielen seltenen Originalkarikaturen und Satiren: Da steht der Struwwelpeter als langhaariger Revolutionär, der Suppen-Kaspar scheitert als Paulskirchen-Parlamentarier am Nein-Sagen und der badische Republikaner Friedrich Hecker wird zum bösen Friederich. Struwwelpeter-Autor Heinrich Hoffmann selbst präsentierte seine Figur 1848 als „Peter Struwwel, Demagog“ im satirischen „Handbüchlein für Wühler“. Die historischen Momentaufnahmen illustrieren den Verlauf der Revolution von Ende 1847 bis 1849. Der Abschnitt „Revolution? Struwwelution!“ richtet sich mit Mitmach-Möglichkeiten an junge Museumsbesucher. Die Öffnungszeiten sind Dienstag bis Sonntag, je elf bis 18 Uhr.

## Kulturwochen

**Altstadt (red)** – Um Kulturveranstaltungen zu fördern, gibt es die Kulturwochen. Das Archäologische Museum, Karmelitergasse 1, beteiligt sich mit einem Blick hinter die Kulissen – „3D Scan von archäologischen Funden“. Die Digitalisierung archäologischer Objekte ist für die Arbeit der Archäologen ein wichtiges und unerlässliches Hilfsmittel. Die Teilnehmer werfen auch einen Blick ins Depot, in dem viele beeindruckende Funde sämtlicher Epochen lagern. Letzter Termin ist am heutigen Samstag, 10. Juni, ab 16 Uhr. Kosten: 25 Euro, Anmeldung online auf [frankfurter-stadtevents.de](http://frankfurter-stadtevents.de).

## Ökumenischer Gottesdienst

**Innenstadt (red)** – Der Ökumenische Frauengottesdienst des Evangelischen Frauenbegegnungszentrums EVA mit dem Titel „Gärten“ findet am Dienstag, 13. Juni, ab 19 Uhr in der evangelischen Alten Nikolaikirche am Römerberg statt. Der Gottesdienst wird von Frauenpfarrerin Anne Daur-Lyrhammer gestaltet. Eine Anmeldung ist erbeten bis 12. Juni unter ☎ 069 9207080 oder online auf [eva-frauenzentrum.de](http://eva-frauenzentrum.de).



**Die Malteser fahren mobilitätseingeschränkte Personen mit der Fahrrad-Rikschas von A nach B.**

Foto: Daniela Mortara/p



**J.P.-Morgan-Lauf**

Frankfurt (red) – Die J.P. Morgan Corporate Challenge – ein Lauf für engagierte Firmenteams mit 5,6 Kilometern für den Teamgeist und die Fairness startet am Mittwoch, 14. Juni, um 19 Uhr durch die Innenstadt. Mit Zehntausenden von Gleichgesinnten, die sich für das Motto „Jogging gegen Mobbing“ in Bewegung setzen. Dabei kommen Unternehmen aus zahlreichen Standorten in ganz Deutschland zusammen, um sich außerhalb der Arbeitszeit zu treffen, Kontakte zu knüpfen und für eine gesunde Arbeitskultur anzutreten. Und nach dem Lauf ist gemeinsames Feiern angesagt. Start ist an der Hoch- und Börsenstraße, Ziel in der Senckenberg-Anlage.

**Jüdische Kunst**

Altstadt (red) – Vor 500 Jahren wurden die Juden Spaniens vor die Wahl gestellt: Eine Zwangsbekehrung anzunehmen oder das Land zu verlassen. Sonst drohte ihnen das Pogrom. Viele von ihnen fanden im Osmanischen Reich ein Zuhause. Diese Geschichte ist Thema der Ausstellung „Sepharad – Spuren eines multikulturellen Erbes“ in den Römerhallen mit mehr als 70 Fotografien, Collagen, Malerei, Keramik und Skulpturen von 30 türkisch-sephardischen Künstlern. Sie ist bis Mittwoch, 14. Juni, zu sehen. Eintritt ist frei.

# Zeltaufbau: Cirque du Soleil gastiert mit der Show „Luzia“ vom 13. Juni bis 23. Juli in Frankfurt

## Grand Chapiteau an der Eissporthalle

Bornheim (jf) – „Three, two, one – push!“: Der Logistik-Chef Raoul van Nistelrode gibt das Kommando für etwa 100 Leute des Cirque du Soleils zum abschnittswisen Aufbau der Zeltwände. Das Dach mit den vier 25 Meter hohen Masten steht bereits. In etwa zehn Minuten sind alle Wand-Sektionen aufgebaut, es wird geklatscht. Das Chapiteau mit einem Durchmesser von 51 Metern nimmt Gestalt an. „Von der Küchenfrau bis zu einigen Artisten sind alle beim Aufstellen der Wände dabei“, erklärt van Nistelrode. Das stärkt den Zusammenhalt. Obwohl die etwa 70 Masten, jeder 5,50



Kraft, Genauigkeit und Sicherheit sind beim Aufstellen gefragt. Fotos: Faure



Der Techniker sorgt für die Sicherheit an einem der Hauptmasten.



Logistik-Chef Raoul van Nistelrode überprüft den Zeltaufbau vor Ort.

Meter lang und 35 Kilogramm schwer, von der Schräge in die Senkrechte gebracht werden müssen, geht es vordergründig nicht um Kraft, sondern um Genauigkeit und Sicherheit. Alles ist auf dem Boden vorgezeichnet, die Frauen und Männer packen sowohl im Zelt als auch außerhalb an. Seit 2001 ist Raoul van Nistelrode beim Cirque du Soleil, zum dritten Mal baut er das Chapiteau in Frankfurt auf. Bereits im Mai 2022 wurde der Boden begutachtet und vorbereitet; die rund 1100 jeweils 1,50 Meter langen Nägel stecken tief im Boden.

„Alles muss auf den Millime-

ter genau sitzen“, unterstreicht der Logistik-Chef. Denn es geht um die Sicherheit der 46 auftretenden Künstler, der Techniker und der 2600 Besucher – so viele Gäste passen pro Vorstellung ins klimatisierte Chapiteau. Nach dem Aufstellen der Zeltwände geht die Arbeit weiter, nun sind die Techniker am Zug und haben bis zur Premiere von „Luzia“ in Frankfurt noch viel zu tun.

Die Show, die 2016 welturaufgeführt wurde, dreht sich um Mexiko und spannt einen bunten Bogen von der Vergangenheit in die Gegenwart des Landes. Das Besondere:

In „Luzia“ spielt Wasser eine große Rolle.

Die Cirque du Soleil Entertainment Group hat ihre Wurzeln im Jahr 1984 und entstand unter Straßenkünstlern in Montreal. Dort befindet sich auch der Hauptsitz. Gegenwärtig beschäftigt das Unternehmen 4000 Mitarbeiter, darunter 1200 Künstler mit 80 Nationalitäten.

Da der Vorverkauf richtig gut lief, wurden fünf Zusatzvorstellungen für Frankfurt geplant. Tickets können im Internet auf [cirquedusoleil.com/luzia](http://cirquedusoleil.com/luzia) gekauft werden. Sie sind zu haben für ab 46 Euro pro Person.

# KARSTADT

Zeil 90, 60313 Frankfurt

**WIR SCHLIESSEN DIESE FILIALE**

**ALLES REDUZIERT = 30%**

SHOP-DISPLAYS,  
GERÄTE UND  
MÖBEL ZUM  
VERKAUF

**ALLE BEKLEIDUNG UND SCHUHE**

MINDESTENS **-30%** BIS ZU **-60%**

**ALLE HAUSHALTSWAREN**

MINDESTENS **-30%**

**ALLE SCHMUCK,  
UHREN UND PARFÜM**

MINDESTENS **-30%**

**ALLE  
BEACHBEKLEIDUNG**

MINDESTENS **-50%**

**ALLE SPORTSCHUHE, SPORTGERÄTE,  
OUTDOORBEKLEIDUNG  
UND WINTERSPORT**

BIS ZU **-60%**

**ACHTEN SIE AUF DIE  
ROT MARKIERTEN ARTIKEL** **JETZT MIT BIS ZU  
60% RABATT**

**ALLES  
MUSS  
RAUS**

**Die Filiale Kaufhof Frankfurt Hauptwache ist von der  
Schließung nicht betroffen und ist weiterhin geöffnet**

## Verschwörungslegenden

Altstadt (red) – Im Fokus von „Zur Legende einer Verschwörung“ von Roland Hoesche stehen am Montag, 12. Juni, 18 Uhr, die Freimaurer in der Nationalversammlung 1848/49. Der Vortrag in der Münzgasse 9 ist Teil des Begleitprogramms zur Ausstellung „Auf die Barrikaden! Paulskirchenparlament und Revolution 1848/49 in Frankfurt“.

Von jeher stehen Vereinigungen, die ihr Innenleben nicht vor der Öffentlichkeit ausbreiten, im Verdacht finsterner Machenschaften. Als Paradebeispiel hierfür gilt der Bund der Freimaurer, dessen Mitglieder sich über das Geschehen in

den Logen Stillschweigen versprechen. Sie wurden immer wieder revolutionärer Umtriebe bezichtigt, besonders in Zeiten revolutionärer und politischer Umwälzungen. Rechtfertigt aber die nachweisbare Logenmitgliedschaft von etwa jedem zehnten Paulskirchenabgeordneten die nach 1849 einsetzende Verunglimpfung der Frankfurter Nationalversammlung als „Freimaurerparlament“? Der Eintritt beträgt fünf Euro, ermäßigt 2,50 Euro, Mitglieder der Gesellschaft für Frankfurter Geschichte erhalten freien Eintritt. Weitere Informationen finden sich online auf [stadtdgeschichte-ffm.de](http://stadtdgeschichte-ffm.de).

## Podiumsdiskussion

Nordend-West (red) – Ist die Demokratie in eine Krise geraten? Mit dem Zustand der Staatsform und ihrer Zukunftsfähigkeit setzt sich eine Podiumsdiskussion auseinander, zu der die VHS zum Anne Frank

Tag am Sonntag, 11. Juni, ab 18 Uhr in die Deutsche Nationalbibliothek, Adickesallee 1, einlädt. Der Eintritt zur Diskussion ist unentgeltlich. Die Anmeldung ist möglich mit der Kursnummer 0108-07 auf [vhs.frankfurt.de](http://vhs.frankfurt.de).

# Von der Furt am Main bis zur Metropole mit mehr als 760.000 Einwohnern Basiswissen über Frankfurt in zwei Bänden Zeit für Gespräche

**Altstadt** (jf) – Frankfurts „Stadtstreicher“ Frank Wolff eröffnete mit einer Eigenkomposition auf dem Cello den Abend im Kreuzgang des Karmeliterklosters. Ein gelungener Auftakt für die Präsentation eines in jeder Hinsicht gewichtigen Werkes. „Tradition und Wandel: Frankfurt am Main“. Die fast 1230-jährige Geschichte der Stadt ist nun auf knapp 1000 Seiten in zwei Bänden nachlesbar. Herausgegeben wurde das Kompendium der Frankfurter Historischen Kommission von Marie-Luise Recker. „Es ist ein neues historisches Standardwerk“, urteilte Stadtrat Bernd Heidenreich, der zudem stellvertretender Vorsitzender der Frankfurter Historischen Kommission ist. „Die Entstehung war ein Langstreckenlauf“, äußerte Heidenreich. Der Titel „Tradition und Wandel“ treffe auf kaum eine andere Stadt so zu wie auf die Mainmetropole. „Die seltene Verbindung von Geist und Geld war in Frankfurt zuhause“, unterstrich er. Er wies auch darauf hin, dass sich dieses neue Basiswerk auf dem gegenwärtigen Wissens-

stand befinde. Doch: „Gesicherte Gewissheit ist nicht möglich, da sich Perspektiven ständig verändern, Forschungen weitergeführt werden.“ Der Stadtrat würdigte die „fundierten und gut lesbaren Beiträge“ der Bücher. Drei Traditionslinien seien für Frankfurt bedeutsam: die geografische Lage, die politische Rolle und der weltoffene, liberale Geist mit einer ausgeprägten Stifterkultur. Herausgeberin Recker erläuterte: „In sechs Hauptkapiteln und 38 Vertiefungskapiteln erzählen 28 Autorinnen und Autoren unter Einbeziehung neuester Fragestellungen die Geschichte der Stadt von der Zeit Karls des Großen bis in die Gegenwart.“ Mit den Karolingern habe der Aufstieg begonnen. Allerdings habe die Geschichte der Stadt Brüche, gerade in der Nazizeit sei viel von dem zerstört worden, was Bürger in Jahrhunderten aufgebaut hatten. „Außerdem muss man feststellen, dass sich die Stadtbevölkerung nach 1933 erstaunlich schnell an die neuen Machtverhältnisse anpasste.“ Michael Fleiter las anschließend aus dem von ihm verfassten Ka-



Frank Wolff spielte seine Stadtgeschichte auf dem Cello. Foto: Faure

pitel „Frankfurt seit 1945. Ein historischer Streifzug“ über den kulturellen Neuanfang. Im September 1945 gelang es, den großen Börsensaal für Theateraufführungen zu nutzen. Carl Zuckmayers Drama „Des Teufels Ge-

neral“ eröffnete die erste Nachkriegsspielzeit. Bei Opernabenden lauschten nicht nur die Zuschauer im Saal, sondern auch die draußen auf den Trümmern konnten gut zuhören; die Fenster des Saals waren zerstört. Im Juli und August 1945 gab es wieder die ersten Kinos. 1958 zählte man 80 Lichtspielstätten in Frankfurt. Der Zoo war zu einer Unterhaltungsstätte geworden, Bernhard Grzimek versuchte so, Mittel für den Wiederaufbau des Tierparks zu gewinnen. 1948 begann die Erfolgsgeschichte des „Althoffbaus“ am Ort der heutigen Bärenanlage. Zeitweilig war das sogar eine Hochburg der Catcher, bis 1953 andere Räumlichkeiten zur Verfügung standen. Noch einmal betrat Wolff die Bühne: „Ich kenne die Frankfurter Schule und die Neue Frankfurter Schule und bin so etwas wie ein Missing Link zwischen beiden.“ Dann begeisterte er erneut mit seinem unverwechselbaren Cellospiel. Die zweibändige Frankfurt-Geschichte des Wallstein Verlags ist im Buchhandel für 49 Euro erhältlich.

**Innenstadt** (red) – Montags bis samstags können Menschen in der Sankt Katharinenkirche anonym und kostenfrei Ansprechpartner finden. Unter dem Motto „Wir sind für Sie da“ bietet die evangelische Kirche an der Hauptwache, je von 15 bis 17 Uhr „Zeit für Gespräch“. Es kann frei über „Fragen, Hoffnungen, Enttäuschungen“ gesprochen werden und was alles Herz und Gemüt bewegt. Wer mitwirken möchte, kann sich bei Pfarrer Lewerenz melden per Mail an [olaf.lewerenz@ek-ffm-of.de](mailto:olaf.lewerenz@ek-ffm-of.de).

## Katzen in Not

**Frankfurt** (red) – Vereine wie der Tierschutzverein und Straßenkatzen haben eine unschöne Entdeckung gemacht. Als Ergebnis einer Katzen-Kastrationsaktion erhielten die Vereine Hilferufe zu Katzenpopulationen in Frankfurter Kleingartenanlagen. Um das Streunerelend in den Griff zu bekommen, brauche die Stadt eine Katzenschutzverordnung. Eine Petition gibt es auf [FrankfurtKatz.de](http://FrankfurtKatz.de).

DER GRILLSHOP

**WIR BEKOMMEN EIN NEUES LAGER UND IHR TOLLE ANGEBOTE!**

\* Ihr bekommt 20% Rabatt vom UVP auf alle Grills und bis zu 50% Rabatt auf Zubehör, aufgrund unseres Lagerumzugs. Schnell sein lohnt sich!

Nur solange der Vorrat reicht.  
 Nur für lagernde Ware.  
 Nur Sofortmitnahme.  
 Keine Lieferung.  
 Keine Beratung.

Diese Aktion ist nicht mit anderen Gutscheinen oder Rabattaktionen kombinierbar. Keine Barauszahlung. Gilt nicht auf Bestellware (z.B. Flammkraft, Otto Wilde, Outdoorküchen etc.), Bücher, Gutscheine und Dienstleistungen.

-20% AUF GRILLS\*

LAGER  
VERKAUF

BIS ZU -50% AUF ZUBEHÖR\*

ÜBER 300  
GERÄTE  
VERFÜGBAR

360° BBQ GmbH, Hanauer Landstraße 427, 60314 Frankfurt a. M.

GROSSER LAGERVERKAUF WEGEN UMZUG

jeweils von 10:00 - 18:00 Uhr 15.-17.06.2023

360°  
BBQ

360° BBQ GmbH - Abhollager, Seegewann 5, 60489 Frankfurt a.M. - Rödelheim



**ZÄUNE · GITTER · TORE**



**Draht-Weissbäcker KG**  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 98810 · Fax (06071) 5161  
Internet: [www.draht-weissbaecker.de](http://www.draht-weissbaecker.de)  
Email: [draht@weissbaecker.de](mailto:draht@weissbaecker.de)

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

**Das war los in den Frankfurter Stadtteilen**



**Vom Bibelkränzchen zum umfassenden Anbieter für Freizeitgestaltung:** Das Evangelische Jugendwerk (EJW) feiert 125 Jahre Bestehen. Wie der Vater, so der Sohn, der Enkel, der Urenkel – ja, so etwas gibt es beim EJW, das in diesem Sommer 125-Jähriges feiert. Und es gibt sie auch; die Tochter, die Enkelin. „Bei uns spielen Familientraditionen oft eine Rolle“, sagt Piet Henningsen, Geschäftsführer Hessen und Frankfurt. Die regelmäßigen Vater-Kind-Wochenenden zeugen davon. Nach Alter sind diese Freizeiten gestaffelt, freie Plätze gibt es nur noch für das Wochenende „Väter und Teens“ im September im Spessart. Als Kind war schon mancher heutige Papa bei den Wochenenden dabei. Ob Heliand-Pfadfinder, Jugendgruppen- oder Freizeiten-Teamer – viele wissen von Vorfahren zu erzählen, die mit dem EJW gesellige Treffen erlebt haben, wie hier in München auf Jubiläumsfahrt. F.: Stella Jahn/p

Direkt vor Ihrer Haustür:

**Leckere Erdbeeren selbst pflücken!**



- Mittelbuchen
- Bruchköbel
- Klein-Krotzenburg
- Fechenheim
- Maintal
- Niedergründau
- Hüttengesäß

[www.facebook.com/kinzigheimerhof2020](http://www.facebook.com/kinzigheimerhof2020)

[www.kinzigheimerhof.de](http://www.kinzigheimerhof.de)



- |  |                             |
|--|-----------------------------|
| <b>TÜREN</b>   | Haustüren Ganzglastüren     |
| <b>FENSTER</b>   | Holz – Kunststoff Aluminium |
| <b>SICHERHEITSTECHNIK</b>  | für Haus und Wohnung        |
| <b>ROLLLÄDEN</b>   | elektrisch manuell          |
| <b>FALTSTORES</b>  | Die Alternative zur Gardine |
| <b>INSEKTENSCHUTZ/GLASDESIGN GLASREPARATUREN SPIEGEL UND INDIV. GLASZUSCHNITTE</b> |                             |



**DIETZ**  
Glasbau GmbH  
Luisenstr. 56 · Neu-Isenburg  
Telefon: 06102/800284  
info@dietz-glasbau.de  
www.dietz-glasbau.de

Für Menschen mit Behinderung – weltweit  
Mit Ihrem Testament  
Zukunft schenken  
[www.handicap-international.de](http://www.handicap-international.de)

**Deutsches Rotes Kreuz**



Foto: © Shutterstock/Kzenon

**Ihre Spende**

**HILFT UNS HELFEN.**

**Beim Theaterfestival „Barock am Main“ steht ein hessischer Molière auf dem Programm.** Gespielt wird im Hof der Höchster Porzellan-Manufaktur. Mit Unterstützung von OB Mike Josef (links) und dem Autor Rainer Dachselt (rechts) präsentierte Michael Quast, Leiter des Festivals/Direktor der Volksbühne (Mitte), das Programm im Ludwig Landmann-Saal im Rathaus Römer. Dieses Jahr wird „Der Geizige“ gezeigt, eine Komödie von Molière in der hessischen Fassung von Rainer Dachselt. Das Festival läuft vom 20. Juli bis 13. August. Tickets gibt es unter ☎ 069 427262649 oder online auf [barock-am-main.com](http://barock-am-main.com). Der Eintritt kostet zwischen 32 und 45 Euro. Foto: Stadt/Bernd Georg/p



Lamellendach Lamaxa L50  
Momente fürs Leben.  
[www.lamaxa-moments.de](http://www.lamaxa-moments.de)

Im Mai und Juni:  
Sonnenschein Rabatt  
10% auf das  
Lamellendach  
L 50 und L 60

Der SonnenLichtManager

Ihr Fachhändler:

**EPPE**  
Rolläden · Markisen · Jalousien  
Sonnenschutz

DIESELSTRASSE 11  
63165 MÜHLHEIM/MAIN  
TELEFON 0 61 08/7 38 07  
TELEFAX 0 61 08/7 16 34  
[www.rolladen-epple.de](http://www.rolladen-epple.de)

Qualität, die überzeugt.  
Service, der begeistert.

Mo. - Do. 7.00 - 12.00 Uhr  
12.30 - 17.00 Uhr  
Fr. 7.00 - 14.00 Uhr  
Sa. nach Vereinbarung



**„Alexander's Feast or the Power of Music“ hat der Chor der Epiphaniaskantorei/La Tirata mit dem Ensemble pro Alte Musik am vergangenen Sonntag in der Epiphaniaskirche aufgeführt.** Das rund zweistündige Stück von Händel unter Leitung von Michael Riedel wurde begleitet von einem Orchester und Solisten wie Felix (Bass) und Christian (Tenor) Rathgeber. Die Musik erklang auf „Instrumenten wie aus der Zeit, in der die Musik entstand“, wie Riedel in seiner Ansprache erklärte. Die Veranstaltung war bestens besucht – und das Publikum hatte seine Freude an der anspruchsvollen Komposition und Ode zu Ehren der heiligen Cäcilia aus dem 17. Jahrhundert. Foto: Drusche



**Der Kulturkreis der Deutschen Wirtschaft hat den Deutschen Kulturförderpreis an die KfW Stiftung für das Projekt „Untold Literatures“ vergeben.** Seit 2020 bietet das Projekt digitale Schreibwerkstätten für afghanische Schriftstellerinnen an. Durch Übersetzungen und Veröffentlichungen wird unsichtbaren Perspektiven eine Plattform geboten und ein Beitrag zum interkulturellen Dialog geleistet. F.: Udo Geisler/p



Inmitten der ältesten erhaltenen Gebäude-  
reste Frankfurts, dem ehemaligen Archäologi-  
schen Garten, findet der Franconofurd Som-  
mer statt. Eröffnet wurde die Reihe am 1. Juni  
von Petra Roth. Es folgte eine Podiumsdiskus-  
sion zum Haus der Demokratie. Roth, ehema-  
lige OB Frankfurts/Schirmherrin, eröffnete  
den Abend mit Wolfgang David, Direktor Archäologisches Museum, und Cajus Reinhold  
Frick, Vorsitzender der Historisch-Archäologi-  
schen Gesellschaft Frankfurt. Neben Thomas  
Bäppler-Wolf (SPD) nahmen an der Diskussi-  
onsrunde Abraham de Wolf (Arbeitskreis jüdi-  
scher Sozialdemokraten) und Bernd Heiden-  
reich (ehrenamtlicher Stadtrat) teil. Foto: AMF/p



Stadtquartiere sind für viele Menschen Orte des Wohnens, der Versorgung und der Begegnung. Auf dem Weg zur zukunftssicheren Gesellschaft kommt innovativen und nachhaltigen Quartierslösungen eine besondere Bedeutung zu. In Frankfurt stellen sich sechs Akteure aus verschiedenen Bereichen nun dieser Aufgabe. Dazu haben die Parteien – etwa die städtischen Unternehmen ABG Holding und Mainova – eine Absichtserklärung unterzeichnet. Sie wollen die Projekte je in einem Bestands- und Neubauquartier umsetzen. Foto: Mainova/Piero Sutura/p



Das Land Hessen beteiligt sich am  
Neubau des Rebstockbads. Bürger-  
meisterin Nargess Eskandari-  
Grünberg (Mitte) hat aus den  
Händen von Innen- und Sportmi-  
nister Peter Beuth (rechts mit Bär-  
der-Geschäftsführer Boris Zieli-  
nski) einen Förderbescheid von 1,5  
Millionen Euro entgegengenom-  
men. Der Baubeginn für das Sport- und Erlebnisbad ist für diesen Herbst geplant. Neben diesem  
Neubau läuft derzeit der des Familienbads Bornheim als Ersatz für das Panoramabad, zusätzlich erhält das Riedbad Bergen-Enkheim vier neue Becken.

Foto: Stadt Frankfurt/Bernd Georg/p



Einmal jährlich vergibt der Denkmalbeirat einen Preis für ein vorbildlich gepflegtes Patengrab. Nun besuchten Andrea Hampel (von links) und Linda Reitz vom Denkmalamt, Björn Wissenbach, Vertreter des Denkmalbeirats, sowie Harald Hildmann und Mark Pietsch vom Grünflächenamt, Abteilung Friedhofsangelegenheiten, deshalb das Grabmal Lauinger auf dem Hauptfriedhof und überreichten die Urkunde an Iris Naegel (Mitte), die das Grabmal vorbildlich instandgesetzt hat. Zudem hat sie das Grab mit einer schützenden Grabeinfassung umgeben und den Engel reinigen lassen. Dieser erstrahlt nun wieder in seinem alten Glanze. Für andere denkmalgeschützte Grabmäler werden ebenfalls Grabpaten gesucht. Infos unter ☎ 069 21236293. Foto: Stadt/Denkmalamt/Elke Sichert/p

## Immer müde? Abgeschlagen? Schilddrüsenunterfunktion oder Eisenmangel?

ANZEIGE

Weder eine Schilddrüsenunterfunktion noch ein Eisenmangel ist einfach erkennbar. Die Symptome sind vielfältig und können leicht mit anderen gesundheitlichen Problemen verwechselt werden. Eine frühzeitige Diagnose und Behandlung verbessern Wohlbefinden und Lebensqualität.

Bei einer Schilddrüsenunterfunktion produziert die Schilddrüse nicht ausreichend Hormone. Ein Eisenmangel entsteht bei zu wenig Eisen im Körper. Beide Erkrankungen äußern sich in teils gleichen Symptomen, wie Müdigkeit, Abgeschlagenheit und Konzentrationsproblemen.

Sollte ein Verdacht bestehen, empfiehlt sich ein ZuhauseTEST. Es ist eine schnelle und einfache Möglichkeit, um rechtzeitig zu handeln und mit einem Arzt eine effektive Behandlung, oft durch eine Ersatz-

therapie mit Schilddrüsenhormonen oder Eisenpräparaten, zu besprechen.

ZuhauseTEST Schilddrüse und ZuhauseTEST Eisenmangel gibt es in der Drogerie dm oder online mit dem 15%-Rabattcode MÜDE15 auf [www.zuhausestest.de](http://www.zuhausestest.de).



### VERANSTALTUNGEN

Kostenlose Parkplätze

**Das Gartenfest**  
HANAU

Ein Tag wie Urlaub

[www.gartenfestivals.de](http://www.gartenfestivals.de)

8. - 11. Juni 2023

Fronleichnam

STAATSPARK HANAU-WILHELMSBAD

Tickets im Vorverkauf und an der Tageskasse

Do. 9 - 19 Uhr | Fr. & Sa. 10 - 19 Uhr | So. 10 - 18 Uhr

Evergreen GmbH – Tel. 0561-400 96 160

Veranstaltungsort: Parkpromenade 1, 63454 Hanau

Staatliche Schlösser und Gärten Hessen

12 STUNDEN 12 ACTS 2 BÜHNEN

SAMSTAG  
22. JULI 2023

Love Family Park

A-Z

Anfisa Letyago	KENYA20HZ
Chloé Caillet	Kobosil
Clara Cuvé	Nina Kraviz
DJ Gigola b2b MCR-T	Solomun
Enrico Sangiuliano	Sven Väth
Innellea	Vintage Culture

REBSTOCKPARK FRANKFURT

OPEN AIR FESTIVAL

[WWW.LOVEFAMILYPARK.COM](http://WWW.LOVEFAMILYPARK.COM)



## Lesetipp

## Eine letzte Reise zu sich selbst

Es sind die ersten beiden Sätze in JJ Bolas Roman „Weiter atmen“, die zum Weiterlesen animieren: „Ich habe gekündigt. Ich nehme mein ganzes Erspartes – 9021 Dollar –, und wenn es gebraucht ist, bringe ich mich um.“ Ein starker Einstieg. Die Hauptfigur Michael Kabongo wurde



zwar im Kongo geboren, wächst aber nach der Flucht der Familie von dort in einem heruntergekommenen Hochhausblock in London auf.

Er wird Lehrer und erlebt, wie Schüler und Kollegen gleichermaßen abrutschen. Eindringlich schildert der Autor, wie Michael von Depressionen geplagt wird und sich für seine Selbstmordreise in die USA begibt, die eine Reise zu sich selbst wird. Kein Buch für zwischendurch. **sh JJ Bola, „Weiter atmen“, Kampa Verlag, 336 Seiten, ISBN: 978-3-311-10043-0, 24 Euro.**

## Die Gegenwart verstehen

**Innenstadt** (red) – Wie kann ein nachhaltiges Wertesystem für das 21. Jahrhundert aussehen? Darum geht es am Donnerstag, 15. Juni, 18 bis 20.30 Uhr, in der Evangelischen Akademie, Römerberg 9. Mitwirkende sind Christian Gaa, Soziologe und Menschenrechtsaktivist, sowie Karlheinz Illner, Autor und Organisationsbegleiter. Teilnehmende der Jungen Akademie moderieren die Diskussion. Der Abend kann auch unter online auf [evangelische-akademie.de](http://evangelische-akademie.de) verfolgt werden. Eintritt frei, Anmeldung auf [evangelische-akademie.de/kalender/umkaempft-demokratie/60703/#anmeldung](http://evangelische-akademie.de/kalender/umkaempft-demokratie/60703/#anmeldung).

## DIY: EVAs Kreativ-Café

**Innenstadt** (red) – Bohren, hämmern, schrauben heißt es am Freitag, 16. Juni, 16 bis 19 Uhr, im Evangelischen Frauenbegegnungszentrum, Saalgasse 15, bei EVAs Kreativ-Café. Das IB Technikzentrum zeigt Bohren in verschiedene Wandstrukturen, es kann gelernt werden, wie Bretter und Regale sicher an der Wand befestigt werden. Auch wird so ein Lesezimmer in den EVA-Räumlichkeiten gestaltet. Die Teilnahme kostet zwei Euro.

## Wiederaufbau, E-Card und Radweg

**Frankfurt** (red) – Ganz schön was los in Frankfurt dieser Tage. Hier die Zusammenfassung

**Freie Kulturschaffende und nicht kommerzielle Kulturveranstalter** aus Frankfurt konnten sich beim Kulturamt der Stadt auf Mittel für Open-Air-Veranstaltungen bewerben. Die gemeinsame Initiative und der 260.000 Euro schwere Förderpotopf der Crespo Foundation, der Stiftung Polytechnische Gesellschaft und des Dezernats für Kultur und Wissenschaft ging in diesem Jahr in die zweite Runde. Nun wurde eine fachliche Auswahl von 26 Projekten aus 75 eingegangenen Projektanträgen getroffen. Die Förderempfänger wurden benachrichtigt. Die Veranstaltungen sind online auf [kulturerwachen.de](http://kulturerwachen.de) zu finden.

**Die Politikwissenschaftlerin Nicole Deitelhoff** erhält eine Loewe-Spitzenprofessur, die an der Goethe-Uni und am Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK) angesiedelt ist. Die Spitzenprofessur ist verbunden mit einer Förderung von 1,8 Millionen Euro, die Deitelhoff zum Aufbau einer Forschungsgruppe nutzen will. Deitelhoff ist eine international anerkannte Expertin für Friedens- und Konfliktforschung und steht an der Spitze mehrerer Forschungsverbände und leitet ein Leibniz-Institut.



Bei der Vergabe der Ehrenamts-Card (von links): Die Geehrten Lisa-Marie Retsch, Till Lieberz-Groß, Gert Spennemann und Marvin Wehrheim mit OB Mike Josef (Mitte).  
Foto: Stadt Frankfurt/Salome Roessler/p

**Das Research Lab for Urban Transport** (Relut) feiert sein fünfjähriges Bestehen. Die UAS bündelt dort ihre Expertise auf dem Gebiet Mobilität und Logistik. Das Relut hat sich in nur fünf Jahren als eines der wichtigsten forschungsstarken Institute der UAS etabliert, das Themengebiet an der Hochschule maßgeblich geprägt und den Schwerpunkt auf Herausforderungen von Verkehr und Logistik des urbanen Raums gelegt. In 60 drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten wurden knapp 9,6 Millionen Euro eingeworben. Es wurden Projekte zum Personenverkehr sowie Datenanalysen ausgeführt.

**Das Grünflächenamt beginnt im Juni mit dem Wiederaufbau** des Morgentaupavillons und der Sanierung des Daches der Pflaumenlaube im Koreanischen Garten des Grüneburparks. Koreanische Kunsthandwerker werden den Pavillon wiederaufbauen und das Dach der Pflaumenlaube bis September sanieren. Die Bauteile wurden in Korea gefertigt. Das Material befindet sich auf dem Seeweg.

**Mit den Ehrenamts-Cards bedankt sich die Stadt** bei ihren Ehrenamtlichen. Engagierte Bürger, die sich um das Gemeinwohl der Stadt verdient machen, erhalten damit zahlreiche Vergünstigungen. OB Mike Josef hat die „E-Cards“ nun in der Paulskirche an besonders Engagierte überreicht und sich bei ihnen für ihren Einsatz bedankt.

**Die Stadt will die Essensausgaben von Privatinitiativen im**

Bahnhofsviertel künftig an einem zentralen Platz zusammenführen. „Wir haben erkannt, dass das ‚wilde‘ Verteilen von Essen und Spenden negative Folgen für das Viertel hat“, begründen Sozialdezernentin Elke Voitl, Gesundheitsdezernent Stefan Majer und Ordnungsdezernentin Annette Rinn ihre Planung. Unter anderem führen privat organisierte Essenverteilungen auf der Straße dazu, dass sich Menschen weniger in die bereits bestehenden Hilfseinrichtungen begeben. Man sei aktuell dabei, einen geeigneten Platz im Bahnhofsviertel zu finden, auf dem die Initiativen in Zukunft ihr Essen und ihre Spenden ausgeben können.

**Die Achse Kettenhofweg und Robert-Mayer-Straße** ist eine schnelle Verbindung von der Innenstadt ins Westend und nach Bockenheim. Deshalb wertet die Stadt die Straßenzüge für den Fuß- und Radverkehr auf. Der Kettenhofweg ist fertig, nun nimmt das ASE den ersten Abschnitt der Robert-Mayer-Straße in Angriff. Die Arbeiten erstrecken sich von der Senckenberganlage zur Gräf- sowie Emil-Sulzbach-Straße.

**Das Gesundheitsamt hat auf [frankfurt.de/kuehle-orte](http://frankfurt.de/kuehle-orte)** eine Karte veröffentlicht, auf der rund 150 öffentliche kühle Orte der Stadt vermerkt sind – mit Mini-Stadtkarte, die die Orte auflistet.

Konzerte des neuen Frauen-Polizei-Chors  
Klingender Juli

**Innenstadt** (red) – Zwei Termine sollten sich pop-, rock- und klassikbegeisterte Menschen in Frankfurt und Umgebung schon mal vormerken: Am Mittwoch, 5. Juli, ab 19 Uhr veranstaltet der neue Frauen-Polizei-Chor Frankfurt unter Leitung von Damian Siegmund sein beliebtes Sommerkonzert. Zu Gast ist das Oberstufenorchester der Waldorfschule unter der Leitung von Berthold Braig. Karten können an der Abendkasse ab 18 Uhr für zehn Euro erworben werden. Neben moderner Chorliteratur wird es auch instrumentale Beiträge des jungen engagierten Orchesters geben.

## Benefiz gegen Brustkrebs

Mit einem Benefizkonzert unterstützt der Frauen-Polizei-Chor Frankfurt die Aktion Pink-Musik gegen Brustkrebs am Mon-

tag, 19. Juli. Der Verein Aktion Pink Deutschland unterstützt Arbeiten zur Erhaltung der Brustgesundheit und zur Heilung von Brustkrebs. Musik kann dabei einen wichtigen Beitrag leisten, ist Corinna Saric als Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes überzeugt und wird an dem Konzert in der Begrüßung Näheres erläutern. Für die Moderation konnte Tim Frühling – bekannt aus dem Radio – gewonnen werden. Das musikalische Programm ist breit gefächert und wird neben dem Frauen-Polizei-Chor auch Beiträge folgender Chöre umfassen: Die Liederlichen Lesben unter Leitung von Michael Dorst sowie die Mainsirenen unter der Leitung von Luzian Lange. Karten für das Konzert gibt es an der Abendkasse ab 18.45 Uhr für 18 Euro. Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr.

## Die neuen Baustellen

**Die neuen Baustellen in den Stadtteilen vom 10. bis 16. Juni:** Guilouletstraße, Taunusanlage 14-17, Westend, 10. Juni, sieben bis 18 Uhr Teilspernung Fahrbahn und Gehwege; Allerheiligentor 2, 4, Innenstadt, 12. bis 23. Juni Teilspernung der Fahrbahn; Alte Brücke, Innenstadt, Sachsenhausen, 12. bis 16. Juni Teilspernung Fahrbahn und Radwege, Vollsperrung der Gehwege; Grüneburgweg 16, 25, Westend, 12. Juni bis 11. August Vollsperrung der Fahrbahn in Richtung West, Vollsperrung der Radwege, Teilspernung der Gehwege; Hamburger Allee 52, Bockenheim, 12. Juni bis 7. Juli Teilspernung Fahrbahn, Vollsperrung Parkstreifen; Hochstraße, Innenstadt, 12. Juni bis 28. Juli Teilspernung Fahrbahn und Radwege, Vollsperrung Gehwege und Parkstreifen; Homburger Landstraße 382, Frankfurter Berg, 12. bis 21. Juni

Teilspernung der Fahrbahn; Mainzer Landstraße 277, 291, Kleyerstraße 18, 20, 30, Gallus, 12. bis 24. Juni zwischen neun und 15 Uhr Teilspernung der Fahrbahn, Vollsperrung der Gehwege; Voltastraße 69b, Bockenheim, 12. bis 21. Juni Teilspernung der Fahrbahn; Wilhelm-Leuschner-Straße 17, 19, Bahnhofsviertel, 12. bis 30. Juni Teilspernung der Fahrbahn, Vollsperrung der Rad- und Gehwege; Zum Laurenburger Hof 76, Zum Schlegelhof, Zum Gottschalkhof, Sachsenhausen, 12. bis 21. Juni Teilspernung der Fahrbahn, Vollsperrung der Fußgängerzone in Richtung Süd-West; Wilhelmshöher Straße 173, Seckbach, 13. Juni bis 14. Juli Teilspernung der Fahrbahn; Orber Straße 8, 6, Fechenheim, 15. Juni bis 30. Oktober Teilspernung der Fahrbahn und der Gehwege.





## ARBEITGEBER FRANKFURT AIRPORT

ANZEIGE

# FraGround – der unbekannte Flughafenriese

Wenige kennen das Unternehmen FraGround, alle Flugreisenden jedoch schätzen ihren Service, der oft im Verborgenen wirkt. Die 100-prozentige Tochter der Fraport AG bietet Dienstleistungen im Luftverkehr. Insbesondere Bodenverkehrsdienstleistungen sowie Dienste in den Terminals am Frankfurter Flughafen gehören zum Angebot. Zudem sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FraGround im Winterdienst bei der Räumung von Start- und Landebahnen tätig und enteisen darüber hinaus Flugzeuge in der kalten Jahreszeit.

„Zu unseren Stärken zählen die hohe Flexibilität zur Abdeckung der täglich wechselnden Anforderungen, die durch motivierte Kolleginnen

und Kollegen gewährleistet werden kann“, sagt Elvira Riester, Bereichsleiterin Interne und Externe Services. „Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir sind der festen Überzeugung, dass ein persönlicher Dialog mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unsere hohe Arbeitsqualität sichert“, betont Riester die hohe Wertschätzung eines jedes Mitarbeiters. Das geht schon beim Einstieg in den Job mit der Auszahlung von 1.000 Euro Willkommensprämie los. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Einsatz bei den Bodenverkehrsdiensten werden unbefristet angestellt. Die unternehmenseigene Fahrschule bietet die Möglichkeit, berufsbegleitend und zu besonders günstigen Kon-

ditionen den PKW-Führerschein zu erwerben. Größter Motivationsfaktor ist jedoch die operative Entwicklungsmöglichkeit für Führungspositionen.

Durch das Erklimmen mehrerer Qualifikationsstufen kön-

nen sich beispielsweise Gepäckabfertiger und Flugzeugabfertiger zu Meistern weiterbilden.

Das Führen von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in einer Arbeitsgruppe gehört ebenso zum Verantwortungs-

bereich eines Meisters wie die Disposition von Personal und die Sicherstellung von airlinespezifischen Abfertigungsverfahren.

„Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden bei uns einschließlich der Nacht-, Sonntags-, Feiertags- und Überstundenzuschläge tariflich bezahlt“, betont Riester, die auch das kostenlose RMV Jobticket sowie die vergünstigten Essensmöglichkeiten in den Betriebskantinen hervorhebt.

Elvira Riester ist sich sicher, dass jeder den perfekten Job bei der FraGround findet: „Wir begleiten unsere Beschäftigten auf ihrem persönlichen Karriereweg und fördern sie bei ihrer weiteren beruflichen Entwicklung und Qualifizierung.“

### Zahlen und Fakten

Die FraGround hat derzeit 3800 Beschäftigte mit steigender Tendenz.

Jobs wie Flugzeugabfertiger, Gepäckabfertiger, Frachtfahrer, Busfahrer und Ramp Agent können sofort besetzt werden.

Quereinsteiger sind willkommen! Bewerbung online auf [www.fraground.de](http://www.fraground.de) oder per E-Mail: [jobs@fraground.de](mailto:jobs@fraground.de)

€ 1.000 Willkommensprämie. Kostenloses RMV Jobticket und vergünstigtes Essen in der Betriebskantine. Sehr gute Entwicklungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten.

FraGround Fraport Ground Handling Professionals GmbH  
Cargo City Nord, Gebäude 458, 60459 Frankfurt  
Telefon 069 69070652

*Dein neuer Job!*  
**Gepäckabfertiger  
oder Flugzeugabfertiger  
(m/w/d)**

**1.000,- EUR  
Willkommensprämie!**

Jetzt bewerben bei FraGround Fraport Ground Handling Professionals GmbH  
unter Tel.: 069 690 70652 oder per Mail [jobs@fraground.de](mailto:jobs@fraground.de).





eine Jacke	Günstling, Bevorzugter	private Art der Anrede	Computerprogramme	Bein gelenk	französisch: Abend	Hauptprozessor (Abk.)	Verbundenheit, Vertrautheit	Kraft-, Leibesübungen	Erdzeitalter	„Italien“ in der Landessprache	Vorname der Meysel † 2004	germanischer Gott des Lichts	Männernamen
Entspannung zwischen Staaten	Netzballspiel	gewiefter Mensch (franz.)	Kugelspiel, Bowling	Lastschiff	tiefe, schmale Bucht	Strick	Kordel	Münzen	Vorname der West †	Südfrucht	sehr großer Mensch	Landstreitmacht e. Staates	Fremdwortteil: zu, nach
flach	geometrische Form, Raute	englischer Jagdhund	Vorn. des Autors Wallace † 1932	kein bisschen	außerdem, zusätzlich	germanische Gottheit	kurz für: zu der	Leid, Kummer	Fremdwortteil: nach	Kamm-macherwerkzeug	Lagebezeichnung		
vermuten, voraussehen	Getreidesorte	blühende Pflanze	spitzer Zehennagel bei Tieren	US-Schauspieler (De ...)	Wortteil für „dritte Potenz“	griechische Insel	kleinstes deutsches Bundesland	nichts Gutes	Mohammeds Schwiegersohn	italienisch: Liebe			
Computer-Netzwerk (engl.)	Roman von Jane Austen	Speiseraum für Offiziere	alt-römische Kaiserin	Flüssigkeitsmaß	Direktübertragung	griechische Insel	kleinstes deutsches Bundesland	nichts Gutes	Mohammeds Schwiegersohn	italienisch: Liebe			
Buch über Um-gangs-formen	englischer Jagdhund	Vorn. des Autors Wallace † 1932	Telefonnummer bei Gefahr	Firmenzeichen	nicht hinter	Lagebezeichnung							
Antwort Erwartender	Hauptstadt von Texas (USA)	Weinqualität	ital. Schriftst. (Umberto) † 2016	Literat	Hornklee	Vorname d. Schauspielerin Moreau	Himmelskörper						
islam. Herrschertitel	aus dem Stand (2 Worte)	sehr förmlich	Wasserstandsmesser	Initialen der Nannini									
Schlinge zum Einhängen e. Hakens	übel, schlecht	Deckname	süd-amerikanisches Faultier	Hoteldiener									
Sanftheit	persönliches Fürwort	dt. Roman-cier † 1963	chem. Zeichen: Natrium										
verdorben	spanischer Artikel	Teil der Woche	englisch: tun, machen	Abk.: Erdgeschoss									
Kaktusdorn	Kletterpapagei	Ort am Großen Sklavensee	Paradiesgarten										
Facharzt (Harnorgane)													

**Auflösung des Rätsels**

**IMPRESSUM**  
**FRANKFURTER WOCHENBLATT**  
[www.frankfurter-wochenblatt.de](http://www.frankfurter-wochenblatt.de)  
 Verlag: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG  
 Waldstraße 226, 63071 Offenbach  
 Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige  
 Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.  
**Geschäftsführer:**  
 Daniel Schöningh, Thomas Kühnlein  
**Redaktion:**  
 redaktion@frankfurter-wochenblatt.de  
 Jochen Koch (Ltg., v.i.S.d.P.)  
 Janine Drusche Tel. 069 85008-7908  
 Sabine Hagemann Tel. 069 85008-279  
**Vermarktungsleitung:**  
 Tel. 069 85008-0  
 Jelisaweta Scherdel  
 jelisaweta.scherdel@op-online.de  
**Zustellung:**  
 Tel. 069 85008-443  
 vertrieb@frankfurter-wochenblatt.de  
 Burghard Aul (Ltg.)  
**Druck:**  
 Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG  
 Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach  
 Anzeigenpreis nach Preisliste 15a vom 1. 5. 2023  
 Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möch-  
 ten, bitten wir Sie einen Werbeaufkleber mit dem  
 Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“  
 an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre  
 auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift  
 auf [www.frankfurter-wochenblatt.de](http://www.frankfurter-wochenblatt.de)  
 unter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere  
 Träger informieren können.

**Top**

## Zukunft gestalten auf dem früheren Biocampus

**Frankfurt (red)**  
 – Die Goethe-  
 Uni macht einen  
 Schritt zur  
 Weiterentwicklung  
 rechner-,  
 daten- und algorithmen-  
 basierter Methoden:  
 Das „Center for  
 Critical Computational  
 Studies“ (kurz C3S)  
 nimmt seine Arbeit  
 auf. Es schafft ein  
 zukunftsweisendes  
 Forschungs-, Lehr-  
 und Transferumfeld.  
 So können System-  
 verständnisse domänen-  
 übergreifend vertieft  
 und der (post)digitale  
 Wandel nachhaltig und  
 gerechtfertigt gestaltet  
 werden. Das

**Flop**

## Hohe Kosten für eine Party, die nicht stattfand

**Frankfurt (sh)**  
 – Superschaude,  
 dass unsere geliebte  
 Eintracht den DFB-  
 Pokal am vergangenen  
 Samstag nicht geholt  
 hat. Die große Sause,  
 die am Römerberg erst  
 auf- und dann wieder  
 abgebaute Party im-  
 mense Kosten zu Buche  
 laut eines Berichts der  
 Frankfurter Neuen  
 Presse könnten sich diese

auf mehr als eine Million Euro belaufen. Natürlich hatten die Frankfurter auf einen Sieg der Eintracht gehofft und hätten gerne gebührend mit der Mannschaft gefeiert. Allerdings muss sich die Stadt Frankfurt schon die Frage gefallen lassen, ob ein so großer Aufriss für ein Fußballspiel mit ungewissem Ausgang wirklich vertretbar ist – vor allem angesichts der angespannten Haushaltslage. Eine abgespeckte Variante hätte es doch bestimmt auch getan. Immerhin will sich die Eintracht an den entstandenen Kosten beteiligen.



Leg alles still in Gottes Hände, das Glück,  
 den Schmerz, den Anfang und das Ende.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

## Luzia Hoffmann

\*14.11.1932 † 26.05.2023

In stiller Trauer  
 im Namen  
 aller Angehörigen:

Horst Hoffmann  
 Roland Biehl und Familie  
 Klaus-Dieter Biehl und Familie  
 Enkel, Urenkel  
 und alle Anverwandten

60386 Frankfurt, Bregenzer Straße 23, Mai 2023

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, 14.06.2023 um  
 12 Uhr in der Trauerhalle Fechenheimer Friedhof statt.

*Du bleibst für immer in unseren Herzen.*

Wir nehmen Abschied von meinem  
 Lebensgefährten und Freund



## Leopold Zarda

\*15. August 1941 † 18. April 2023

**Deine Karin und Thomas  
 Bettina, Stefan und Patrick**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag,  
 dem 13. Juni 2023, um 12.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Frankfurt am  
 Main, statt.

*Und immer sind da Spuren deines Lebens, deiner Gedanken, Bilder  
 und Augenblicke. Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und  
 traurig machen, und dich nie vergessen lassen.*

Plötzlich und unerwartet nehmen wir  
 Abschied von



## Uwe Beckmann

\* 29.04.1957 † 01.06.2023

Deine Liebe, deine Fürsorge und deine  
 Geschichten werden uns fehlen.

In Liebe:  
**Dein Sohn Tim mit Svenja  
 Deine Tochter Tina mit Cornelius  
 Deine Enkelkinder Nick, Juli und Leni  
 Deine Geschwister Elke, Holger,  
 Inge mit Ehepartnern und Kindern**

Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Mittwoch,  
 dem 14. Juni 2023, um 12 Uhr auf dem Friedhof Enkheim  
 (Neuer Weg 56, 60388 Frankfurt), statt. Wir bitten, von zugedachtem  
 Grabschmuck und schwarzer Trauerbekleidung abzusehen.

Plötzlich und unerwartet verstarb unser geliebter  
 Ehemann, Papa, Opa und Freund.

## Alfred Prasse

\* 21.2.1959 † 3.6.2023



Dein Lachen wird uns fehlen.

Wir vermissen Dich:  
**Michaela Prasse  
 Tanja und Emily Prasse  
 Verena Prasse  
 Andreas Eismann**

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 14. Juni 2023,  
 um 10:30 Uhr auf dem Fechenheimer Friedhof statt.

*Herzlichen Dank*

für die große Anteilnahme am Tod  
 meines lieben Ehemannes,  
 unseres Vaters, Schwiegervaters,  
 Großvaters und Urgroßvaters

## Gerhard Roser

† 15. 5. 2023

Marga Roser und alle Angehörigen

**GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN**

**GOLDANKAUF** Bargeld sofort  
 Zahngold, Altgold  
 Telefon 061 09/6 12 93  
**Juwelier & URMACHER STORK**  
 63477 Mainlthal (Bischofsh.), Fechenheimer Weg 19

Fliesen, Laminat, Maler-Tapezier-  
 arbeiten. Fachgerecht, zuverlässig,  
 Seriöse Niedrigpreise.  
 ☎ 0177 - 6454689 ☎ 069 - 85092963

**BAUMFÄLLUNGEN!!!**  
 Gartengestaltung, Landschafts-  
 bau, Rollrasen, Hecke schneiden  
 etc., Klein- und Großaufträge.  
 Jacques-Offenb.-Str. 8, 63069 OF  
 Tel.: 069 - 26 01 98 70

Alles komplett aus einer Hand  
 Innenausbau • Trockenbau  
 streichen • fliesen • Bad komplett  
 25 Jahre Erfahrung • Zuverlässig  
 Tel 0174 - 2 31 18 78

**Trapezbleche 1. Wahl** und Sonderposten  
 aus eigener Produktion, TOP-Preise,  
 cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der  
 Neustadt 107, bundesweite Lieferung  
**03685/40914-0**  
 5% ONLINE RABATT SICHERN - [www.dachbleche24.de](http://www.dachbleche24.de)

**China Massage Center Offenbach**  
 Frankfurter Str. 119b  
 Handy: 01521 0803258  
 Öffnungszeiten: von 10:00 bis 22:00

**Wurzel und Wurzelstockfräsen,  
 Baumstumpf entfernen, Bäume fällen**  
 Tel. 0163-1915325  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

**Umbau Wanne zur Dusche zum  
 Nulltarif\*** Null Euro Kosten für Sie,  
 inkl. Duschtrennung. Schnell, ein-  
 fach und sauber in nur 8 Std. \*bei  
 Vorhandensein eines Pflegegrades.  
**Schöner Wohnen GmbH,**  
 ☎ 06102-79 85 60  
[www.schoenerwohnengmbh.de](http://www.schoenerwohnengmbh.de)

**1A Entrümpelung und Haus-  
 haltsauflösung,** fachgerecht  
 und zuverlässig. Info u. kosten-  
 loses Angebot unter: **Fa. Iglar,**  
 Tel. 0162 8917111



# Pietät Volz

gegr. 1885

**Erstes Bergen-Enkheimer Bestattungsinstitut**  
 Iske und Schmidt GmbH

Erledigung aller Behördengänge.  
 Bestens vertraut mit allen (besonders hiesigen) Friedhofsangelegenheiten.  
 Sterbevorsorge, Erd-, Feuer- und Seebestattungen,  
 Überführungen In- und Ausland.  
 Särge, Sterbewäsche, Urnen und alles Zubehör.

**TAG + NACHT**

**Triebstraße 18 • Ortsteil Enkheim • Ruf 0 61 09 / 3 57 85**

**Alles geregelt?  
 Ein gutes Gefühl!**

Lassen Sie sich unverbindlich beraten,  
 wie man bereits zu Lebzeiten die eigene  
 Bestattung regeln und auch finanziell  
 absichern kann. Gerne kommen wir  
 auch zu Ihnen nach Hause.

**069 - 48 00 38 70**  
[www.pietat-walterschmidt.de](http://www.pietat-walterschmidt.de)

Alt Fechenheim 81  
 und Hospitalstraße 3



## Pietät Walter Schmidt GmbH

Seit anno 1970 das  
 Bestattungshaus Ihres Vertrauens

Entrümpelungen -  
 Haushaltsauflösung -  
 Firmenaufösungen aller Art!  
 Kleintransport, Seniorenuzug  
**fachgerechte Entsorgung**  
**Renovierungsvorbereitung**  
**Reinigungsarbeiten**  
**Gartenarbeiten**  
**kostenlose Besichtigung &  
 Angebot & Wertanrechnung**  
 Tel.: 069 - 907 38 200  
[www.esh-hessen.de](http://www.esh-hessen.de)

**Fachgerechte Entrümpelungen -  
 Haushalts- Firmenaufösungen**  
**aller Art = 35 Jahre Erfahrung!**  
**Schnell, zuverlässig, günstig!**  
**Kostenfreie Besichtigung und  
 kostenloses Angebot!**  
 Mit Wertanrechnung von  
 verwertbaren Gegenständen!  
 ☎ 069 71 44 7857 oder  
 kostenfrei ☎ 0800 3333 370  
[www.info@gravitas-ffm.de](http://www.info@gravitas-ffm.de)  
 Ihr GRAVITAS Team



## STELLENANGEBOTE



## Kaufm. Mitarbeiter/in Rechnungsabteilung (m/w/d)

Voll- oder Teilzeit in Frankfurt Ost

Unser Team braucht dringend Verstärkung. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung, betrieblicher Altersversorgung sowie familiäre und kollegiale Unternehmenskultur in einem Traditionsunternehmen. Sie sind zuständig für die Rechnungserstellung und telefonische und schriftliche Klärung von Rechnungsreklamationen. Dabei halten Sie Kontakt mit unseren Kunden und Partnern in enger Zusammenarbeit mit unseren Disponenten und Vertriebsmitarbeitern.

Sie haben ein gutes Zahlenverständnis und gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, dann sind Sie bei uns richtig. Nach erfolgter Einarbeitung freuen wir uns schon jetzt, Sie in unserem Team zu haben. Überzeugen Sie sich selbst bei einem persönlichen Gesprächstermin und schicken Sie uns schnellstens Ihre Bewerbungsunterlagen an:

[info@insatransport.de](mailto:info@insatransport.de)

Ab sofort sucht unser Unternehmen, die Martin Klein IT ProjectManagement GmbH, nach

## Verstärkung für unsere Abteilung für Qualitätssicherung im Homeoffice.

**Aufgaben:** Hierbei werden Proband\*innen gesucht, welche an qualifizierten Studien zur Evaluierung von Produkten oder Dienstleistungen teilnehmen und hierfür im Rahmen einer unternehmerischen Anstellung tätig werden. Für diese offene Position ist ein monatliches Entgelt i.H.v. 520,00€ vorgesehen bei einer wöchentlichen Arbeitsauslastung von 12 Stunden.

**Vorteile bei uns:**

- Freie Zeiteinteilung (Home-Office)
- Flache Hierarchien und kurze Kommunikationswege
- Sonderzahlungen bei herausragenden Leistungen
- Kostenfreie Einarbeitung bzw. Mentoring vor Dienstantritt
- Krisensicherer Arbeitsplatz in einem dynamischen Unternehmen

**Grundvoraussetzungen:**

- Erfahrung im Umgang mit IT-Geräten
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Kreative Denkansätze und eine offene Persönlichkeit

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:  
[www.klein-consulting.net/bewerbung](http://www.klein-consulting.net/bewerbung)



## Dauerhafter Nebenjob

durch leichte Füllfähigkeit unserer Snack- und Getränkeautomaten in Frankfurt.

Lagermöglichkeit für Ware erforderlich!  
[www.automaten-hofmann.com](http://www.automaten-hofmann.com)  
Offenbach ☎ 069 - 299 229 99 - 58

**Suchen MFA für unsere Hausarztpraxis in Jügesheim** Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt eine MFA (m/w/d), Fachkraft für Gesundheits- und Krankenpflege (m/w/d) in Jügesheim, Vollzeit oder Teilzeit. TEL: 06106 15850, [Nazemi@rodgau-praxis.de](mailto:Nazemi@rodgau-praxis.de)

## WIR SUCHEN AB SOFORT

### erf. Auslieferungsfahrer

(Paketzusteller) m/w/d  
AZ: MO.-FR. ab 7.00 Uhr

**Belader/Entlader** m/w/d

AZ: MO.-FR. ab 4.30 Uhr

**Belader/Entlader** m/w/d

AZ: MO.-FR. ab 17.30 Uhr

**Esmer Transport GmbH**

Robert-Bosch-Str. 4

60386 Ffm. Fechenheim

Telefon: 069 - 426 966 66

[personal@etlkurier.de](mailto:personal@etlkurier.de)

## Reinigungsstelle in Ffm-Hausen

Mi + Fr/ ab 16.30 Uhr/ je 1,5 Std.

Tel.: 0 69/ 76 66 68

Becker Reinigungs-Service GmbH

**Ältere Dame sucht Alltagshelfer.**  
Arbeitszeiten: Montag bis Freitag  
10:00 bis 17:00 Uhr. Vergütung: 14€  
Tel.: 069 95909900

## Reinigungsstelle (Preungesheim)

3,75 Std. tgl. ab 16.00 Uhr mit LSTK

Tel.: 0 69/ 76 66 68

Becker Reinigungs-Service GmbH

## Sanitär-/Heizungsmonteur, Maler und Helfer (m/w/d) zur Festeinstellung gesucht!

Günter Keller GmbH, Marktstr. 80  
60388 Frankfurt. ☎ 0179 5 33 47 12

## Verkäufer (Teilzeitstelle mit 70 Std. mtl.) für unseren Schilder- shop in Frankfurt gesucht!

Bei Interesse senden Sie uns bitte  
einen chronologischen Lebens-  
lauf an [bewerbung@toenjes.ag](mailto:bewerbung@toenjes.ag)  
Bei Fragen Tel.: 04221/795-435

## STELLENGESUCHE

**Freundliche und erfahrene  
Pflegerin** sucht 24-Stunden-Stel-  
le. Ab sofort einsatzbereit. Tel.:  
015739875361

## Firma hat noch Kapazitäten frei!

Wir führen **Zaun-, Pflaster-,  
Abbruch-, Gartenarbeiten und  
Poolbau** sauber und zuverlässig  
für Sie durch. ☎ 0178 - 4 94 43 07

## NEBENBESCHÄFTIGUNGEN

**Frührentner mit grünem Dau-  
men gesucht** Regelmäßige Hilfe  
für Garten und Haus benötigt. Zu-  
verlässige Person aus Neu-Isen-  
burg gesucht. Bezahlung nach  
Absprache: Tel: 0177 / 6560918

## Liebe Kinderbetreuung gesucht - Bist du unsere Mary Poppins?

Wir suchen eine liebe und zuver-  
lässige Kinderbetreuung für  
unseren Sohn 3 Jahre und unsere  
Tochter 9 Jahre. Montag bis Don-  
nerstag von 14:00 - 18:00 Uhr in  
Buchsschlag. Eigener PKW wäre  
von Vorteil. (Mindestens gültiger  
Führerschein und Fahrpraxis)

Wir freuen uns über Ihren Anruf  
0178/6521170

## FREIE MITARBEIT

**Freiberuflicher Veranstaltungs-  
logistiker mit 7,5t Führerschein  
gesucht.** Aufregende Events, ein  
super nettes Team & viel Ab-  
wechslung. Sei dabei und melde  
dich bei Interesse unter 06103  
3747788



A job that cares!

FRA Care Services

## Ihr neuer Arbeitsplatz im Flughafenumfeld

Die FraCareServices GmbH ist ein gemeinsames Tochterunternehmen der Fraport AG und der Deutschen Lufthansa AG mit aktuell ca. 600 Beschäftigten. Unsere Tätigkeiten umfassen die Begleitung, Betreuung und den Transport von Fluggästen mit eingeschränkter Mobilität sowie allein reisender Kinder am Flughafen Frankfurt am Main. Im Jahr 2019 zählten wir rund 1 Mio. Betreuungsgäste.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort mehrere

## Service Agent (m/w/d)

### Fluggastbetreuung in Voll- und Teilzeit

#### Aufgaben:

- Die Unterstützung von in ihrer Mobilität eingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen vom Flugzeugsitz bis zum Zielort
- Durchführung von Passagiertransporten mittels Rollstuhl, elektrischem Treppensteiger und Elektrowagen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Dokumentation der Betreuungsereignisse in einem mobilen Endgerät
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

#### Qualifikationen:

- Fließende Deutschkenntnisse (Sprachniveau ab B2)
- Gute Englischkenntnisse (Sprachniveau ab B1)
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur Schicht- und Wochenendarbeit
- Bereitschaft zu einer Einarbeitung in Vollzeit
- Körperliche Belastbarkeit

Bei Ihrer wichtigen Tätigkeit sind Sie „Hände und Füße“ unserer Betreuungsgäste.

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TVöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Ferien- und kurzfristige Notfall-Kinderbetreuung und vieles mehr.

Werden Sie Teil eines Teams – multikulturell wie unsere Gäste!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: [bewerbung@fracares.de](mailto:bewerbung@fracares.de)



## Medientechnologie Druck/ Offsetdrucker (m/w/d)

## zur Verstärkung unseres Druckerteams im Bereich Rotationsdruck · Einstellung ab sofort

Wir sind ein modernes Druck- und Verlagshaus und Herausgeber von regionalen Tageszeitungen für Gießen, Alsfeld und die Wetterau. In unserer Rotation produzieren wir täglich neben den eigenen Tageszeitungen weitere Printprodukte. Unser Druck- und Verlagshaus verfügt neben dem digitalen Workflow über die neueste Druckmaschinengeneration. Neben der Erstellung der Printprodukte zum gewünschten Zeitpunkt garantieren wir jederzeit hochwertige Druckqualität.

### Ihr Profil

- Sie haben Ihre Ausbildung als Drucker/in erfolgreich abgeschlossen und verfügen über entsprechende Berufspraxis.
- Eigeninitiative, Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft kennzeichnen Ihren Anspruch an die tägliche Arbeit.
- Sie haben ein hohes Qualitätsbewusstsein, bringen viel Teamgeist mit und sind bereit, im Schichtbetrieb und auch an Wochenenden zu arbeiten.

### Hat diese Stelle Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

- ✉ [bewerbung@mdv-online.de](mailto:bewerbung@mdv-online.de) · Stichwort »Offsetdrucker«
- ✉ Mittelhessische Druck- und Verlagshaus GmbH & Co. KG, Personalabteilung, Marburger Straße 18 – 20, 35390 Gießen
- ☎ 0641 3003-203, Frau Karin Hilscher



Weitere Informationen

[mdv-online.de](http://mdv-online.de)

Jede Menge Jobangebote  
in unserem Jobportal



localjob.de  
Das regionale Jobportal



**STELLENANGEBOTE**



**DRK-Blutspendedienst**  
 Baden-Württemberg | Hessen gemeinnützige GmbH

Jetzt ist die richtige Zeit einzusteigen und gemeinsam mit unseren Teams an innovativen medizinischen Themen zu arbeiten und die Versorgung von medizinischen Einrichtungen in ganz Baden-Württemberg und Hessen mit Blutprodukten und biologischen Arzneimitteln zu gewährleisten.

Für unser mobiles Blutspendeteam am Standort **Frankfurt am Main** suchen wir Sie als

**Kraftfahrer / Laborhelfer (m/w/d)**  
 in Vollzeit, ab sofort, unbefristet

**Ihre Aufgaben**

- Fahren Sie unser Teampersonal und das erforderliche Material sicher zu wechselnden Blutspendeaktionen in Baden-Württemberg und Hessen
- Unterstützen Sie aktiv beim Auf- und Abbau sowie der Durchführung der Blutspendeaktionen
- Bestimmen Sie im Rahmen von Labortätigkeiten beispielsweise den Hämoglobinwert unserer Blutspender\*innen
- Falls eine medizinische Ausbildung vorhanden ist punktieren Sie unsere Blutspender\*innen und nehmen die Vollblutspenden entgegen
- Die Blutspendetermine finden in der Regel in den Mittags- und Abendstunden statt

**Ihr Profil**

- Führerschein Klasse C
- Nicht notwendig für eine Bewerbung aber von Vorteil: Abgeschlossene Ausbildung im Gesundheitsbereich oder Erfahrung mit venösen Blutentnahmen
- Sehr gute Umgangsformen
- Zeitliche Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit

**Unser Angebot**

- umfangreiches Vergütungspaket mit Gehalt nach TV-L, Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- betriebliche Altersversorgung (VBL), damit Sie für die Zukunft planen können
- 30 Tage Urlaub und verlässliche Einsatzzeiten – bis auf wenige Ausnahmen im Jahr sind die Wochenenden arbeitsfrei
- krisensicherer Arbeitsplatz in einem hochtechnisierten und innovativen Unternehmen

**Weitere Informationen** erteilt gern Frau Iris Kientzler unter Tel. 069 6782-185.

**Helfen Sie uns dabei, Menschen zu helfen**, und senden Sie Ihre Bewerbung an:

DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen  
 Katharina Ludwig • Personalreferentin  
 Karriere-FFM@blutspende.de • Tel. 069 6782-107  
 Sandhofstr. 1 • 60528 Frankfurt am Main

Bewerben Sie sich direkt online unter  
<https://qrco.de/be3JTz>



... weil Ihr Job Leben rettet!

Jetzt bewerben:  
[www.karriere.blutspende.de](http://www.karriere.blutspende.de)  
[www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)

**Weltweit hilfsbereit.**

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. **Jeden Tag. Weltweit.**

60 JAHRE  
**Diakonie**  
 Katastrophenhilfe

Wir sind ein Bäckereibetrieb mit langer Tradition und suchen für unsere Filialen

**Pächter m/w/d und Pächter-Paare**

Sie lieben die Selbstständigkeit, den Umgang mit Menschen sowie den Duft und das Handling frischer Backwaren? Wenn Sie über ausreichende Verkaufserfahrung, kaufmännisches Verständnis, unternehmerisches Denken und Handeln sowie überdurchschnittliches Engagement verfügen, dann sind Sie hier bei uns gut aufgehoben.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zu.

Für unsere Ladengeschäfte suchen wir

**flexible Bäckereiverkäufer m/w/d**  
 (Voll- und Teilzeit)

Verkaufserfahrung, Zuverlässigkeit sowie eine selbständige und kundenorientierte Arbeitsweise setzen wir voraus.

**Schaan GmbH & Co. KG**

An der Rosenhelle 4a · 61138 Niederdorfelden  
 Tel. 06101/5092-11 (8-12 Uhr) · info@schaan.de



**ER SUCHT SIE**

**Er, 79, Witwer**, sucht ältere Dame f.kl.Spaziergänge,Empathie entw. Zeit miteinander verbringen und vor allem viel miteinander reden, nur Dreieich. **Chiffre Z 2304780**

**KONTAKTE**

**Keine Lust alleine essen zu gehen?** Für 5 € anmelden u. nette Leute in einem Restaurant treffen: [www.eatandtalk.de](http://www.eatandtalk.de)

Polin macht alles! **01522-473 18 67**

**Nackte Rentnerin (67) 01523-71 66 357**

**KFZ-VERKÄUFE**

**WOHNMOBILE**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
 03944 - 36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**ANKÄUFE - PKW**

**KFZ-BARANKAUF**

Wir kaufen Ihre PKW & Busse! In jeglichem Zustand. Sichere & Faire Abwicklung - Mo. - So.  
 Tel. 069/20 79 39 77 oder 0157/72 17 07 24

**Wir kaufen Ihr Auto!**  
 Alle Marken, in jedem Zustand, auch nach Unfall oder Motorschaden.  
 Barzahlung direkt vor Ort.  
 Tel. 0176/22 21 23 56 o. 069/37 30 94 78

**KFZ ANKAUF! Kaufe jedes PKW, BUSSE, WOHNMOBILE, JEEPS.**  
 Jede Marke, jedes Alter.  
 Sofort Bargeld. Alles anbieten.  
 Tel. 06157/8085654

**KFZ-Ankauf aller ART zu HÖCHSTPREISEN, sofort BARGELD!** Autopark Gernsheim, Telefon 06258/3773 oder 0174/2027729

**KAUFE ALLE AUTOS, SOFORT BAR, PKW, BUSSE, WOMA, WOMO, AUCH MIT MÄNGEL ALLES ANBIETEN 0173-3087449**

**Wir kaufen Fahrzeuge, PKW, LKW, Busse, Wohnmob. aller Art, jeder Zustand. Telefon 06258-5089921 o. 0174-1870081**

**Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, in jedem Zustand, alles anbieten. Tel. 0174/600 4673, 06157 - 9168 006**

**VERKAUF**

**COMPUTER**

**Computer und Internet** - speziell für Senioren & 60plus. (Kauf-) Beratung, Schulung & Service. Tel. 069-736006 [www.computerservicefrankfurt.de](http://www.computerservicefrankfurt.de)

**ANKAUF**

*Goldhaus Obertshausen*

**ANKAUF VON:**

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3  
 63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr  
 oder nach Vereinbarung!  
 Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder  
[www.goldhaus-obertshausen.de](http://www.goldhaus-obertshausen.de)

**Herr Graf sucht !!!**  
**Ankauf von Alt- und Bruchgold, Zahngold, Pelze aller Art, Zinn, Puppen, Krüge, Orden, Bleikristall, Bilder, Perücken, Ferngläser, Modeschmuck, Silber, Silberbesteck, Goldschmuck, Münzen, Bernsteinschmuck, Teppiche, Gläser, Handtaschen, Nähmaschinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Gardinen, Gobelin, Spielzeuge, Eisenbahn, Steiffbären, Postkarten und alte Garderoben. Komplette Nachlässe, Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort. Tägl. 07.00 - 21.00 Uhr.**  
 ☎ 0176 - 44 52 11 65

**Sammler kauft freie Waffen/Militaria/Rolux-Uhren aller Art. Alles anbieten! Zahle Bestpreise! Tel. 0151-47593225**

**Ankauf:** Leica, Zeiss, Rolleiflex-Kameras und Objektive. Außerdem: Montblanc Schreibgeräte, historische Werbeschilder, Automaten und Globen. Märklin, Spielzeug, Münzen und Medaillen. Auch ganze Sammlung oder Nachlass. Gerne Termine in unserem Büro: 63225 Langen, Heinrichstraße 2A, Christoph Stemmer. Tel. 06103/23716

**Kaufe an.**  
 Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe, sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo-So von 08 - 21 Uhr  
 ☎ 069 / 17516793

**Suche antike Möbel, Uhren, Meißner, Rosenthal, Silber, Gemälde, Bierkrüge, Bücher, Fotoapparate, von privat.**  
 Tel.: 06108-9154213

**Schallplatten (LP's & Singles) gesucht, aus Rock, Jazz, Soul, Blues, Beat, Klassik etc., gerne Sammlungen** ☎ 069-67702820

**Kaufe Stand-, Wand- u. Kaminuhren. Sowie Armband- u. Taschenuhren uvm. auch def.**  
 ☎ 015129602786

**Ankauf von:**  
 Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Bücher, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. Diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr  
 ☎ 06104 / 9 87 99 35

**HÄUSER ANGEBOTE**

**MFH mit Garten** Dietzenbach, WFL210qm, Grund 530qm, Werkstat, Keller, etc. 540 tsnd privat. [thiem\\_mail@t-online.de](mailto:thiem_mail@t-online.de)

**ETW ANGEBOTE 1-2 ZIMMER**

**Wohnungssuche** Ich suche eine möglichst zentrale 1-2 Zimmer Wohnung (ab 35Qm) in Offenbach. Ab dem 01.08. oder früher. Tel. 015753511740

**ETW ANGEBOTE 2 1/2 UND MEHR ZIMMER**

**Penthouse-Wohnung**, neuwertig, im Zentrum von Bad Homburg, 4Zi, 100m2, EBK, FTTH, 676.000Euro. Tel. 0177/875 1893

**VERMIETUNGEN 2 U. 2 1/2 ZIMMER**

**2-Z.-Whg. teilbar auf 3-Z.,**  
 1. OG, 99 m², Bad m. Dusche u. WM-Anschluss, Gäste-WC, EBK, FBH, 1.130 € KM, 300 BK, Kautionsfrei, ab sofort!  
**Gründensee Str. /Fechenheim**  
[m.hoffmann@weimer-fm.de](mailto:m.hoffmann@weimer-fm.de)

**GARAGEN**

**FFM - Niederrad, Goldsteinstr. 105: Großg. ca. 20 m², 100m zu Fuß in die Bürostadt, Nähe Main und Uni zu verm.** Tel. 01634097896





**Inkl. An- & Abreise im modernen Fernreisebus ab/bis Frankfurt**



# Musikherbst am Wilden Kaiser

**Exklusive Bus-Erlebnisreise 2023 mit Stars der Volks- & Schlagermusik**

Tiroler Gastfreundschaft, eine imposante Bergkulisse und die Topstars der Volks- und Schlagermusik wie u.a. Howard Carpendale, Hansi Hinterseer, DJ Ötzi, Giovanni Zarrella: Dieser gelungene Mix hat den Musikherbst am Wilden Kaiser für Tausende von begeisterten Gästen zum erfolgreichsten Volksmusikfest im Alpenraum werden lassen. Erleben Sie eine einmalige Buserlebnisreise mit umfangreichem Ausflugsprogramm!

## Ihr Reiseverlauf

**Tag 1, Anreise & Traditionsabend:** Anreise im Fernreisebus ab Frankfurt in die gebuchten Mittelklasse Plus Hotels. Beim heutigen Traditionsabend erwartet Sie ein abwechslungsreicher Abend mit der Bundesmusikkapelle Ellmau und die Begrüßung durch den **Ellmauer Bürgermeister** mit **Fassanstich**. **Oesch's die Dritten** und **Marc Pircher** sorgen zusätzlich für Stimmung.

**Tag 2, Bauernmarkt & Stimmungsabend:** Am Vormittag besuchen Sie



den großen Bauernmarkt im Ellmauer Ortszentrum. An zahlreichen Ständen werden typische Produkte aus der Region angeboten. Ab 20.00 Uhr steht der Stimmungsabend mit **Andy Borg, Ronja Forcher** und **Giovanni Zarrella** auf dem Programm!

**Tag 3, Traum-Frühshoppen am Berg & Schlagerabend:** Bei einer Bergfahrt in der Region Kitzbüheler Alpen genießen Sie herrliche Ausblicke auf die umliegende Bergwelt, oben angekommen erklingt zum Frühshoppen zünftige Musik. Um 20.00 Uhr beginnt der Schlagerabend mit **Sonia Liebing, DJ Ötzi** und **Howard Carpendale!**

**Tag 4, Swarovski Kristallwelten & Stimmungsabend:** Heute besuchen Sie die **Swarovski Kristallwelten** in Wattens. Um 20.00 Uhr erleben Sie **Francine Jordi, Maite Kelly & Hansi Hinterseer!**

**Tag 5, Heimreise:** Nach einem reichhaltigen Frühstück treten Sie die Heimreise im modernen Fernreisebus an!

**Inkl. Konzerte mit den bekannten Stars der Volks- & Schlagermusik: u.a. Howard Carpendale, Hansi Hinterseer, Maite Kelly, DJ Ötzi, Giovanni Zarrella u.v.m.**

## Das exklusive Festzelt

Liebevoll dekoriertes und beheiztes Festzelt mit kurzen Wegen, Holzfußböden, urigen Tischen und Bänken sowie ausgezeichnete Getränkeauswahl mit zuvorkommendem Service. Wir reservieren eigene Sitzplätze für Sie. Sie werden bei Ihrem Reisebus abgeholt und bis zu den Sitzplätzen begleitet.

## Ihre Unterbringung

Die Unterbringung erfolgt in Mittelklassehotels plus in der Region Kitzbüheler Alpen. Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche/WC, TV und Telefon ausgestattet.



## IHR REISETERMIN 2023

**30.09. - 04.10.2023**

## IHRE SONDERPREISE

(p.P. in €)

Untbringung	Ihr Preis
Doppelzimmer	749,-
Einzelzimmer	839,-

**Bequeme An- & Abreise:** Die An- und Abreise mit dem modernen Fernreisebus in die Region Kitzbüheler Alpen & Umgebung ab/bis Frankfurt ist für Sie bereits inklusive!

**5 Tage / 4 Nächte**

**Inkl. Konzerte mit Howard Carpendale, Hansi Hinterseer & Maite Kelly u.v.m.**

**749,-**  
schon ab €  
p.P. im Doppelzimmer

## Ihr exklusives Leistungspaket:

- Inkl. An- und Abreise im Fernreisebus ab/bis Frankfurt
- Inkl. großem Musik- & Ausflugsprogramm
- Günstiger Einzelzimmer-Zuschlag!
- Inkl. 4 Nächte im Mittelklasse Plus Hotel in der Region Kitzbüheler Alpen
- Inkl. 4x Frühstücksbuffet
- Inkl. 3x Abendessen im Hotel (3-Gang)
- Inkl. 1x Brettjause im Festzelt am Anreisetag
- Inkl. 4x Eintritt in das Festzelt mit Konzerten und reservierten Sitzplätzen
- Inkl. Ausflug Swarovski Kristallwelten in Wattens
- Inkl. Fahrt mit einer Bergbahn in der Region Kitzbüheler Alpen und Eintritt zum Frühshoppen (Getränke & Speisen nicht inklusive)
- Inkl. Eintritt Bauernmarkt in Ellmau

## Jetzt anrufen ...und gleich Vorzugsangebot sichern!



Persönliche Beratung & Buchung:

**06128 / 740 81 60** MO-SO: 8.00 - 22.00 Uhr

Ihr Reisecode: IPPFW-MUSIK23



Online buchen:

[www.riw-touristik.de/IPPFW](http://www.riw-touristik.de/IPPFW)

Viele weitere Sonderangebote:

[www.riw-touristik.de](http://www.riw-touristik.de)



Veranstalter: RIW Touristik GmbH, Georg-Ohm-Str. 17, 65232 Taunusstein. // (c) Bilder: Fass-Anstich: Martin Hörll, Swarovski Kristallwelt: Swarovski; Wilder Kaiser: tvbwilderkaiser - Daniel Reiter Peter von Felbert; Festzelt: tvbwilderkaiser // Wichtige Hinweise: Änderungen im Reiseverlauf vorbehalten. // Es gelten abweichende Stornobedingungen, die wir Ihnen gern auf Wunsch vor Buchung mitteilen. Bei Ausfall eines Künstlers behält RIW sich vor, einen Ersatzkünstler zu stellen. Dies berechtigt den Reisenden nicht zum kostenlosen Rücktritt von der Reise. // Reisedokumente: Deutsche Staatsbürger benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. // Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen pro Buslinie. Bei nicht Erreichen der Mindestteilnehmerzahl ist eine Absage der Reise bis 30 Tage vor Reiseantritt vorbehalten. // Diese Reise ist grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Personen mit eingeschränkter Mobilität beraten wir vor der Buchung der Reise. // Änderungen vorbehalten. Es gelten die Reisebestätigung, die Sie nach Buchung erhalten und die AGB der RIW Touristik GmbH (auf Wunsch Zusendung der AGB vor Buchungsabschluss). Mit Aushändigung des Sicherungsscheines ist eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig. Restzahlung 30 Tage vor Reiseantritt, anschließend erhalten Sie Ihre Reiseunterlagen. Verfügbarkeit, Druck- und Satzfehler vorbehalten. // Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [www.riw-touristik.de/Datenschutz](http://www.riw-touristik.de/Datenschutz).